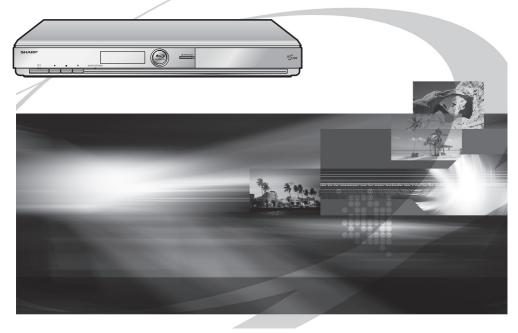
SHARP

BD-HP22S

BLU-RAY-DISK PLAYER
LECTEUR DE DISQUES BLU-RAY
LETTORE DI DISCHI BLU-RAY
REPRODUCTOR DE DISCO BLU-RAY
LEITOR DE DISCOS BLU-RAY
BLU-RAY DISC-SPELER
SKIVSPELARE BLU-RAY
BLU-RAY DISC PLAYER

BEDIENUNGSANLEITUNG
MODE D'EMPLOI
MANUALE DI INSTRUZIONI
MANUAL DE MANEJO
MANUAL DE UTILIZAÇÃO
GEBRUIKSAANWIJZING
BRUKSANVISNING
OPERATION MANUAL





























BEDIENUNGSANLEITUNG

Finleitung

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Hinweis:

Dieser Player kann nur mit 100–240 V Wechselspannung und einer Netzfrequenz von 50/60 Hz verwendet werden. Eine Verwendung in Ländern mit abweichender Netzspannung/Netzfrequenz ist nicht mödlich.

WARNIING:

UM FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR ZU VERMEIDEN, SETZEN SIE DIESES GERÄT NIEMALS REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUS.

UM FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR SOWIE STÖREINSTRAHLUNG ZU VERMEIDEN, VERWENDEN SIE NUR DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR.

VORSICHT:

DIE VERWENDUNG VON REGLERN, EINSTELLUNGEN ODER VORGÄNGEN, DIE NICHT IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG BESCHRIEBEN SIND, KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN.

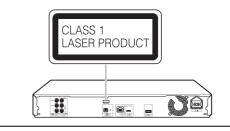
DA DER IN DIESEM PLAYER VERWENDETE LASERSTRAHL SCHÄDLICH FÜR DIE AUGEN IST, VERSUCHEN SIE NIEMALS EIN ZERLEGEN DES GEHÄUSES.

LASSEN SIE ALLE WARTUNGSARBEITEN VON QUALIFIZIERTEM KUNDENDIENSTPERSONAL AUSFÜHREN.

Schutz des Netzkabels

Um Fehlbetrieb des Players zu vermeiden und elektrischen Schlägen, Feuer- und Verletzungsgefahr vorzubeugen, beachten Sie bitte die folgenden Punkte.

- Fassen Sie immer am Netzstecker an, wenn Sie das Netzkabel anschließen oder abtrennen.
- Halten Sie das Netzkabel entfernt von Heizgeräten.
 - Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf dem Netzkabel ab.
- Versuchen Sie niemals selbst Reparaturen oder Modifikationen am Netzkabel.
- Dieser Player ist als CLASS 1 LASER-Produkt klassifiziert.
- Das Etikett CLASS 1 LASER PRODUCT befindet sich auf der Rückwand des Geräts.
- Dieses Produkt enthält ein Laserelement mit niedriger Ausgangsleistung. Um kontinuierliche Sicherheit zu gewährleisten, nehmen Sie niemals Abdeckungen ab und versuchen Sie niemals Zugang zur Innenseite des Produktes zu erlangen. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Kundendienstbersonal ausführen.







Inhalt

	Spaß mit BONUSVIEW oder BD-LIVE27
Einleitung	Benutzen der Bild-im-Bild-Funktion (Bild-im-Bild-
	Audio/-Video-Wiedergabe)27
SICHERHEITSINFORMATIONEN1	Virtual Package27
Inhalt2	BD-LIVE27
Was möchten Sie mit dem Player machen?3	DVD-R/-RW/BD-RE/-R-Wiedergabe
VEREHRTER SHARP-KUNDE4	Wiedergabe durch Wählen eines Titels28
WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN4-6	Wiedergabe durch Wählen eines Kapitels
Über Disks7-8	Sortieren der Titel
Blu-ray-Disk7	Wiedergabe durch Wählen einer Playliste29
Mit diesem Player verwendbare Disktypen	Wiedergeben eines bei laufender Wiedergabe
Mit diesem Player nicht verwendbare Disks	gestoppten Titels29
Informationen zum Disk-Inhalt9	Audio-CD-Wiedergabe30
BD-Video9	Wiedergabe ab Anfang30
Titel, Kapitel und Track9	Wiedergabe durch Wählen eines Tracks30
Symbole auf der DVD-Video-Disk-Hülle9	Bedienung im Menü "Funktionen"30
In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole9	Wiedergabefunktionen31–33
Wichtige Informationen10	Schneller Vorlauf/Rücklauf (Suchlauf)31
Vorsichtsmaßnahmen für Disks10	Springen zum nächsten Anfang oder zurück zum
Urheberrecht10	Anfang des laufenden Kapitels (Tracks)31
Einstieg11	Pause/Einzelbildschaltung31
Hauptkomponenten12–13	Zeitlupenwiedergabe
Gerät (Vorderseite)	Wiederholtes Abspielen eines Titels oder Kapitels
Gerät (Rückseite)12	(Wiederholbetrieb)
HDMI-Kabelhalter auf der Rückseite des Hauptgeräts 12	Abschnitt-Wiederholung (Wiederholbetrieb mit einem
Fernbedienung13	bestimmten Abschnitt)
	Anzeigen der Audio-Informationen
	Umschalten der Untertitel
Anschluss	Umschalten der Ontertier 33 Umschalten des Blickwinkels 33
Einführung zu den Anschlüssen14	Anzeige der Kameraposition
Videoanschlüsse	Wiedergeben von JPEG-Dateien34
Anschluss über den HDMI-Anschluss	Aufeinanderfolgende Wiedergabe von Standbildern 34
Videoausgabe-Priorität beim Anschluss von HDMI	Wiedergabe von Standbildern aus einem gewählten
und Komponenten-Video wählen15	Ordner
	Diashow-Wiedergabe 34
Anschluss über die Komponentenbuchsen	Diashow-Tempo/Wiederholbetrieb einstellen
	Einstellungen während der Wiedergabe35–36
Audio-Anschlüsse	Funktionssteuerung
Anschluss an Digital-Audio-Anschluss	
Anschluss an Audiobuchsen	Bedienung der Funktionssteuerung
Breitband-Internetanschluss	Ellistelibare Furiktioneri
Alischiuss über den em em enveranschluss20	
Disk-Wiedergabe	Einstellungen
	EINSTELLUNGEN
Vor dem Starten der Wiedergabe21–24	Allgemeine Bedienung
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung	Grundlegende Bedienung für Wiedergabe-Einstellungen 37
Wirkungsbereich der Fernbedienung	Audio-Video-Einstellungen
Anschließen des Netzkabels	
Einschalten	Auto-Ausschaltung
Einschalten	AQUOS-LINK (HDMI)
Umschalten auf Bereitschaft	Wiedergabe-Einstellungen
Anzeigen am Player	Geräteanzeige/LED
Sprache einstellen	SoftwVersion
Ändern der Anzeigesprache	Software-Update
Bedienen eines SHARP-TV's mit der Fernbedienung 23	System-Rücksetzung
TV-Funktionssteuerung	Kommunikationssetup
Ausschalten der LCD-Hintergrundbeleuchtung und	Bedienung für manuelles Eingeben von Zeichen 43
Anzeigen	USB-Speicherverwaltung44
Steuerung über AQUOS LINK	
Steuern des Blu-ray Disk-Players über AQUOS LINK 24	A l
BD/DVD/CD-Wiedergabe25–30	Anhang
Einlegen einer Disk	Fehlersuche 46-48
BD/DVD-Video-Wiedergabe	Rücksetzen dieses Players
Anzeigen der Disk-Informationen	Bildschirm-Fehlermeldungen49
BD/DVD-Menüs	Glossar
Starten der Wiedergabe durch Wählen eines	Technische Daten
Titels aus dem Top-Menü	
Benutzen des Disk-Menüs	* Die in dieser Bedienungsanleitung dargestellten
Benutzen des Pop-Up-Menüs26	Illustrationen und Bildschirm-Einblendungen dienen
	lediglich der Veranschaulichung und können sich von

denen im tatsächlichen Betrieb geringfügig unterscheiden.

Was möchten Sie mit dem Player machen?



High Quality-Filme von Blu-ray-Disks betrachten

Dieser Player entspricht voll der hohen Auflösung von Blu-ray-Disks.

BD/DVD/CD-Wiedergabe (S. 25)



Wiedergabe von verschiedenen Disk-Typen und Inhalten

Genießen Sie mit diesem Player die Wiedergabe von optischen Disks wie DVDs und CDs, die verschiedene Multimedia-Contents enthalten.

Über Disks (S. 7–8) BD/DVD/CD-Wiedergabe (S. 25)



Anschluss und Bedienung per HDMI

Dieser Player ist mit einem HDMI-Anschluss ausgestattet. Bei HDMI-Anschluss an einen Fernseher können Sie Filme ohne zusätzliches Kabel anschauen. Falls der TV für AQUOS LINK geeignet ist, vereinfacht sich auch die Bedienung von TV und Player.

Einführung zu den Anschlüssen (S. 14) Videoanschlüsse (S. 15)



BD-LIVE-Funktionen über das Internet

Dieser Player ist mit BD-LIVE kompatibel. Sie können sich dadurch beim Abspielen von BD-Video-Disks, die mit BD-LIVE kompatibel sind, Bonus-Contents wie Film-Trailer über das Internet anschauen

Spaß mit BONUSVIEW oder BD-LIVE (S. 27)

Einstieg:

Unter "Ēinstieg" (S. 11) finden Sie, was zu tun ist, um mit der Wiedergabe Ihrer Disks beginnen können.

Einleitung (S. 1-13)

Enthält wichtige Erläuterungen zur Bedienung.

Anschluss (S. 14-20)

Zeigt die Anschlussmöglichkeiten dieses Players.

Disk-Wiedergabe (S. 21-36)

Beschreibt die normale Wiedergabe und nützliche Funktionen.

Einstellungen (S. 37-45)

Erweitert Ihre Möglichkeiten zur Anpassung an die jeweiligen Gegebenheiten.

Anhang (S. 46-52)

Enthält Tipps zur Beseitigung von Problemen und weitere Informationen.

VEREHRTER SHARP-KUNDE

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Blu-ray Disk-Player von SHARP entschieden haben. Im Interesse sicheren und langjährig störungsfreien Betriebs lesen Sie bitte gründlich den Abschnitt "Wichtige Sicherheitsvorschriften", bevor Sie dieses Produkt benutzen.

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Elektrizität erfüllt viele nützliche Funktionen, kann aber auch Personen- und Sachschäden verursachen, wenn sie nicht richtig gehandhabt wird. Dieses Produkt wurde mit Sicherheit als höchster Priorität konstruiert und hergestellt. Dennoch besteht bei unsachgemäßem Gebrauch Stromschlag- und/oder Brandgefahr. Um potentielle Gefahren zu vermeiden, beachten Sie beim Installieren, Benutzen und Reinigen des Produkts bitte die nachstehenden Instruktionen. Lesen Sie die Vorsichtsmaßregeln usw. vor der Benutzung des Produkts sorgfältig durch, um sicheren Betrieb und eine lange Lebensdauer des Blu-ray Disk-Players zu gewährleisten.

- Lesen Sie diese Instruktionen.
- 2) Bewahren Sie diese Instruktionen auf.
- 3) Beachten Sie alle Warnungen.
- 4) Befolgen Sie alle Instruktionen.
- 5) Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- 6) Benutzen Sie zum Reinigen nur einen trockenen Lappen.
- 7) Blockieren Sie keine der Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät entsprechend den Anleitungen des Herstellers.
- B) Installieren Sie das Gerät nicht nahe an Wärmequellen wie Wärmestrahler, Heizkörper, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker).
- 9) Umgehen Sie nicht den Sicherheitszweck von gepolten oder geerdeten Steckern. Ein gepolter Stecker besitzt zwei Zinken, von denen die eine breiter als die andere ist. Ein geerdeter Stecker besitzt zwei Zinken und einen dritten Erdungskontakt. Die breite bzw. dritte Zinke dient für Ihre Sicherheit. Falls der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie die veraltete Dose bitte von einem Elektriker auswechseln.
- Schützen Sie das Netzkabel vor Fußtritten und Einklemmen, insbesondere an Steckern, Steckdosen und am Austritt aus dem Gerät.
- 11) Verwenden Sie nur die vom Hersteller bezeichneten Zubehör- oder Erweiterungsteile.
- 12) Verwenden Sie das Gerät nur mit vom Hersteller dafür bezeichneten oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständern, Stativen oder Tischen. Bei Benutzung eines Wagens muss die Kombination Wagen/Gerät vorsichtig bewegt werden, um einem Umkippen und dadurch möglichen Verletzungen vorzubeugen.
- 13) Trennen Sie das Gerät bei Gewittern und längerer Nichtbenutzung von der Steckdose.
- 14) Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, wie z.B. bei beschädigtem Netzkabel oder Netzstecker, wenn Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet wurden oder Objekte in das Gerät gelangt sind oder wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.

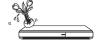


Zusätzliche Sicherheitsinformationen

- 15) Stromquellen Dieses Produkt sollte nur mit der auf dem Kennzeichnungsschild angegebenen Stromquelle betrieben werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Haushaltsnetz hierfür geeignet ist, erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder dem örtlichen Stromversorger. Bei Produkten, die für Betrieb über Batterie oder andere Stromquellen bestimmt sind, halten Sie sich bitte an die Bedienungsanleitung.
- 16) Überlastung Stellen Sie sicher, dass Sie Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Netzausgänge usw. nicht überlasten, da anderenfalls Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- 17) Eindringen von Objekten und Flüssigkeiten Schieben Sie auf keinen Fall irgendwelche Objekte durch die Öffnungen in das Produkt, da diese Teile berühren könnten, die gefährliche Spannungen führen oder kurzschlussgefährdet sind, so dass Brand- und Stromschlaggefahr besteht. Verschütten Sie auf keinen Fall Flüssigkeiten auf das Gerät.
- 18) Wartung erfordernde Situationen Trennen Sie das Produkt in den nachstehend beschriebenen Fällen bitte sofort von der Netzsteckdose und lassen Sie es von einem qualifizierten Kundendiensttechniker überprüfen:
 - a) Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist
 - b) Wenn Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet wurde oder Objekte eingedrungen sind
 - c) Wenn das Produkt Regen oder Wasser ausgesetzt war
 - d) Wenn das Produkt trotz Benutzung gemäß Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert Verstellen Sie nur Einstellelemente, die von der Bedienungsanleitung abgedeckt sind. Ein unsachgemäßes Verstellen von anderen Einstellelementen kann eine Beschädigung zur Folge haben und macht häufig umfangreiche Arbeiten durch einen qualifizierten Techniker erforderlich, um den normalen Betrieb des Produkts wiederherzustellen.
 - e) Wenn das Produkt fallen gelassen oder in irgendeiner Weise beschädigt wurde
 - f) Wenn das Produkt ein deutlich verändertes Verhalten zeigt dies zeigt an, dass Wartung erforderlich ist.
- 19) Auswechseln von Teilen Wenn Ersatzteile erforderlich sind, stellen Sie bitte sicher, dass der Kundendiensttechniker die vom Hersteller dafür angegebenen Teile oder Teile mit gleichen Eigenschaften wie die Originalteile verwendet. Bei Verwendung nicht freigegebener Teile bestehen Brand-, Stromschlag- und andere Gefahren.
- 20) Sicherheitsüberprüfung Lassen Sie vom Kundendiensttechniker nach der Wartung oder Reparaturen unbedingt eine Sicherheitsüberprüfung durchführen, um sicherzustellen, dass das Produkt in einem einwandfreien Betriebszustand ist.
- 21) Wand- oder Deckenmontage. Zum Aufhängen des Produkts an einer Wand oder unter der Decke ist es unbedingt nach der vom Hersteller empfohlenen Methode zu installieren.
- 22) Der Netzstecker dient als Trennvorrichtung und muss stets problemlos gezogen werden können.

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Wasser und Feuchtigkeit—Benutzen Sie das Produkt nicht in der N\u00e4he von Wasser, wie z.B. neben einer Badewanne, Waschsch\u00fcssel, Sp\u00fcle oder Waschwanne, in einem feuchten Keller oder an einem Swimmingpool.
- Standplatz—Platzieren Sie das Produkt nicht auf Vorrichtungen wie instabile Wagen, Gestelle, Stative oder Tische.
 Bei Aufstellung auf einer instabilen Standfläche kann das Produkt herunterfallen, was neben einer Beschädigung des Produkts selbst auch ernstliche Verletzungen von Personen zur Folge haben kann. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene oder mit dem Produkt verkaufte Wagen, Gestelle, Stative, Halterungen und Tische etc. Bei Wandmontage des Produkts sind unbedingt die Anleitungen des Herstellers zu befolgen. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Befestigungsteile.
- Wahl des Aufstellungsorts Wählen Sie einen gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.
- Belüftung Die Schlitze und anderen Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Diese Schlitze und Öffnungen dürfen nicht abgedeckt oder blockiert werden, da ungenügende Belüftung zu Überhitzung und/oder einer Verkürzung der Produktlebensdauer führen kann. Stellen Sie das Produkt nicht auf Betten, Sofas, Teppichen oder ähnlichen Oberflächen auf, da die Belüftungsöffnungen durch diese blockiert werden könnten. Dieses Produkt ist nicht für Einbau-Installation konstruiert; stellen Sie es nicht an beengten Orten wie in einem Bücherschrank oder Gestell auf, wenn keine ausreichende Belüftung gewährleistet oder dabei den Vorschriften des Herstellers nicht entsprochen ist.
- Hitze—Das Produkt sollte entfernt von Wärmequellen wie Wärmestrahler, Heizkörper, Öfen und anderen Produkten, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.
- Blitzschlag Als zusätzlicher Schutz für dieses Produkt bei Gewittern oder unbeaufsichtigter längerer Nichtbenutzung sollte der Netzstecker aus der Steckdose gezogen und die Antennenzuleitung abgetrennt werden. Dies verhindert eine Beschädigung durch Blitz und Spannungsstöße.
- Stellen Sie wegen Brandgefahr auf keinen Fall Kerzen oder andere Objekte mit offener Flamme nahe am Produkt auf.
- Setzen Sie das Produkt wegen Brandgefahr keinem Tropf- oder Spritzwasser aus.
- Es sollten keine Vasen oder andere Wasser enthaltenden Behälter auf das Produkt gestellt werden.
- Stellen Sie nicht das Produkt oder andere schwere Objekte auf das Netzkabel, da dadurch Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Schalten Sie vor dem Handhaben des Produkts den Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzdose.
- Wischen Sie das Außengehäuse zum Reinigen periodisch mit einem weichen Tuch ab.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine chemischen Mittel. Diese könnten das Gehäuse-Finish angreifen.





Informationen zur Batterieentsorgung

Die für dieses Produkt mitgelieferte Batterie kann Spuren von Blei enthalten.

<u>Für die EU</u>: Die durchgestrichene Abfalltonne bedeutet, dass gebrauchte Batterien nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden sollten! Es gibt getrennte Sammelsysteme für gebrauchte Batterien, welche eine ordnungsgemäße Behandlung und Verwertung entsprechend gesetzlicher Vorgaben erlauben. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für die Schweiz: Die gebrauchte Batterie kann an der Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

<u>Für andere Nicht-EU Staaten</u>: Bitte erkundigen Sie sich bei Bedarf bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach weiteren Informationen zur Entsorgung von gebrauchten Batterien.

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



Achtung: Ihr Produkt trägt dieses Symbol. Es besagt, dass Elektro-und Elektronikgeräte nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgt, sondern einem getrennten Rücknahmesystem zugeführt werden sollten.

A. Entsorgungsinformationen für Benutzer aus Privathaushalten

1. In der Europäischen Union

Achtung: Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte nicht in den normalen Hausmüll!

Gemäß einer neuen EU-Richtlinie, die die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräten vorschreibt, müssen elektrische und elektronische Altgeräte getrennt entsorgt werden.

Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedstaaten können Privathaushalte ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte nun kostenlos an ausgewiesenen Rücknahmestellen abgeben*. In einigen Ländern* können Sie Altgeräte u.U. auch kostenlos bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen

*) Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Wenn Ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte Batterien oder Akkus enthalten, sollten diese vorher entnommen und gemäß örtlich geltenden Regelungen getrennt entsorat werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung tragen Sie dazu bei, dass Altgeräte angemessen gesammelt, behandelt und verwertet werden. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch eine unsachgemäße Entsorgung.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte können kostenlos beim Händler abgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Rücknahmesysteme finden Sie auf der Homepage von www.swico.ch oder www.sens.ch.

B. Entsorgungsinformationen für gewerbliche Nutzer

1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt haben und nun entsorgen möchten:

Bitte wenden Sie sich an Ihren SHARP Fachhändler, der Sie über die Rücknahme des Produkts informieren kann. Möglicherweise müssen Sie die Kosten für die Rücknahme und Verwertung tragen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können möglicherweise bei Ihrer örtlichen Rücknahmestelle abgegeben werden.

Für Spanien: Bitte wenden Sie sich an das vorhandene Rücknahmesystem oder Ihre Gemeindeverwaltung, wenn Sie Fragen zur Rücknahme Ihrer Altgeräte haben.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Über Disks

Blu-ray-Disk

Die Blu-ray-Disk ist ein neues Format bei optischen Speichermedien, das sich hauptsächlich durch die folgenden Eigenschaften auszeichnet:

- Enorme Kapazität (einschichtig 25 GB, doppelschichtig 50 GB) Mit dem 5-fachen des derzeit bei DVD's möglichen Inhaltsvolumens besonders gut für "High Definition"-Filme mit einem hohen Niveau an interaktiven Funktionen geeignet
- Höchste Bildqualität mit möglicher Full HD-Bildauflösung von 1920 x 1080 Pixeln
- Maximale Tonqualität mit unkomprimiertem Raumklang
- Hardware-Produkte mit Rückwärts-Kompatibilität für DVD's, so dass auch die bestehende DVD-Bibliothek voll genutzt werden kann.
- Hohe Robustheit der Disk durch eine Hartbeschichtungstechnik bieten Blu-Ray-Disks beste Widerstandsfähigkeit gegen Kratzer und Fingerabdrücke.

Mit diesem Player verwendbare Disktypen

- Die folgenden Disks k\u00f6nnen mit diesem Player abgespielt werden. Verwenden Sie keinen 8-cm-auf-12-cm-Adapter.
- Verwenden Sie Disks, die mit den nachstehend angegebenen Normen kompatibel sind, was durch die Kennzeichnung mit den offiziellen Logos auf dem Disk-Etikett angegeben ist. Die Abspielbarkeit von Disks, die nicht diesen Normen entsprechen, kann nicht garantiert werden. Darüber hinaus kann keine einwandfreie Bildoder Tonqualität garantiert werden, selbst wenn die Disks abspielbar sind.

abspielbai siriu.				
Disktyp		Format	Inhalt	Diskgröße
BD-Video	Regionalkode B/ALL	_	Audio + Video (Film)	12 cm (5")
BD-RE DL BD-R DL		BDMV/ BDAV- Format		
DVD-Video	Regionalkode 2/ALL	Videoformat	Audio + Video (Film)	12 cm (5") 8 cm (3")
DVD+RW/DV DVD-R DL DVD-RW/DV		Video/VR- Format (nur finalisierte Disk)	Audio + Video (Film)	12 cm (5") 8 cm (3")
Audio-CD*1		Audio-CD (CD-DA)	Audio	
CD-RW/CD-	R	Audio-CD (CD-DA)	Audio	12 cm (5") 8 cm (3")
		JPEG*2	Standbild (JPEG- Datei)	

- *1 Dieser Player ist voraussetzungsgemäß so ausgelegt, dass Audio-CDs wiedergegeben werden können, die den CD-(Compact Disk)-Normen entsprechen. CDs, die ein Signal zum Schutz von Urheberrechten enthalten (Kopierschutzsignal), können u.U. nicht mit diesem Player abgespielt werden.
- BD/DVD-Video-Player und -Disks weisen Regionalcodes auf, welche die Regionen vorschreiben, in denen eine Disk abgespielt werden kann. Der Regionalkode für diesen Player ist B für BD und 2 für DVD. (Disks mit der Markierung ALL können in jedem Player abgespielt werden.)
- BD/DVD Video-Operationen und -Funktionen k\u00f6nnen von den Erl\u00e4uterungen in dieser Anleitung abweichen und manche Operationen k\u00f6nnen aufgrund der Einstellung des Disk-Herstellers gesperrt sein.
- Falls ein Menübildschirm oder Bedienungsanweisungen während der Wiedergabe einer Disk angezeigt werden, folgen Sie bitte dem angezeigten Bedienungsverfahren.
- Die Audiokomponente einer DVD-Video Disk, die in 96 kHz (Linear PCM) aufgezeichnet wurde, wird während der Wiedergabe in 48 kHz ausgegeben.

HINWEIS -

- Einige der Disks in den Tabellen der linken Spalte können in Abhängigkeit von der Disk unter Umständen nicht abgespielt werden.
- "Finalisieren" in dieser Bedienungsanleitung bedeutet, eine bespielte Disk vom Aufnahmegerät so aufbereiten zu lassen, dass diese auf anderen DVD-Spielern/Rekordern und auf diesem Player abgespielt werden kann. Mit diesem Player können nur finalisierte Disks wiedergegeben werden. (Dieser Player besitzt keine Funktion zum Finalisieren von Disks.)

Mit diesem Player nicht verwendbare Disks

Die folgenden Disks sind mit diesem Player nicht abspielbar oder werden nicht richtig wiedergegeben. Falls eine solche Disk versehentlich wiedergegeben wird, können die Lautsprecher beschädigt werden. Versuchen Sie niemals, solche Disks abzuspielen.

CDG, Video CD, Photo CD, CD-ROM, CD-TEXT, SVCD, SACD, PD, CDV, CVD, DVD-RAM, DVD-Audio, BD-RE mit Kassette, CD-MP3, CD-WMA

Disks mit ungewöhnlicher Form können nicht abgespielt werden.

 Disks mit ungewöhnlicher Form (herzförmige oder sechseckige Disks usw.) können nicht verwendet werden. Die Verwendung solcher Disks verursacht eine Störung.

Die folgenden BD-Video-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, die nicht den Regionalkode "B" oder "ALL" aufweisen (Disks, die außerhalb des autorisierten Marktbereichs verkauft werden).*
- · Illegal hergestellte Disks.
- Für kommerzielle Zwecke aufgenommene Disks.
- * Der Regionalkode für dieses Produkt ist B.

Die folgenden DVD-Video-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, die nicht den Regionalkode "2" oder "ALL" aufweisen (Disks, die außerhalb des autorisierten Marktbereichs verkauft werden).*
- · Illegal hergestellte Disks.
- Für kommerzielle Zwecke aufgenommene Disks.
- Der Regionalkode f
 ür dieses Produkt ist 2.

Die folgenden BD-RE/R-, DVD-RW/R- und DVD+RW/R- Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, auf denen keine Daten aufgezeichnet sind, können nicht abgespielt werden.
- Da sich der neue Blu-Ray-Standard ständig weiterentwickelt, kann eine Wiedergabekompatbilität für sämtliche selbstaufgenommenen BD-Disk's von Sharp nicht garantiert werden! Die Wiedergabekompatbilität wird im hohen Maße von dem verwendeten BD-Rekorder/-Brenner, der BD-Disk selbst und auch von der BD-Brennersoftware beeinflusst! Verwenden Sie immer die letzte gültige Softwareversion bei allen verwendeten Geräten und erkundigen Sie sich gegebenenfalls bei den Herstellern.

Im Zweifelsfall prüfen Sie bitte eine selbstaufgenommene Disk schon vor dem Kauf des BD-Players auf Abspielbarkeit. Im Interesse maximaler Wiedergabe-Kompatibilität selbstaufgenommener BD-Disks empfiehlt Sharp, diese in den BDMV/BDAV-Standards aufzunehmen. Im Problemfall laden Sie sich die aktuellste Softwareversion des BD-Players von der Sharp Internetseite www.sharp. de/Services/Softwareupdates herunter und/oder wenden Sie sich an Ihren Sharp-Händler direkt. Der BD-Player entspricht dem Stand der Technik zum Zeitbunkt der Entwicklungsphase.

Die folgenden Audio-CD-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, die ein Signal zum Schutz von Urheberrechten enthalten (Kopierschutzsignal), können u.U. nicht mit diesem Player abgespielt werden.
- Dieser Player ist voraussetzungsgemäß so ausgelegt, dass Audio-CDs wiedergegeben werden können, die den CD-(Compact Disk)-Normen entsprechen.

Die folgenden CD-RW/R-Disks können nicht abgespielt werden.

- Disks, auf denen keine Daten aufgezeichnet sind, können nicht abgespielt werden.
- Disks, die in einem anderen Format als eine Audio-CD und dem JPEG-Dateiformat*² aufgezeichnet sind, können nicht abgespielt werden.
- Disks können je nach ihrem Aufnahmezustand oder dem Zustand der Disk selbst eventuell nicht abgespielt werden.
- Disks können je nach ihrer Kompatibilität mit diesem Player möglicherweise nicht abspielbar sein.

*2 Über das JPEG-Dateiformat

JPEG ist ein Dateiformattyp zum Speichern von Standbildern (Fotos, Abbildungen usw.). Dieser Player ermöglicht die Wiedergabe von Standbildern im JPEG-Format.

Nicht kompatible Dateiformate.

- Standbilder in anderen Formaten als JPEG (wie etwa TIFF) können nicht wiedergegeben werden.
- Es kann Dateien geben, die nicht wiedergegeben werden können, selbst wenn sie das JPEG-Format aufweisen.
- Progressive JPEG-Dateien k\u00f6nnen nicht wiedergegeben werden.
- Bewegtbild- und Audiodateien sowie Dateien im Motion JPEG-Format k\u00f6nnen nicht wiedergegeben werden, obwohl es sich um JPEG-Dateien handelt.

Andere Dateien, die nicht wiedergegeben werden können.

 Manche Standbilder, die Sie erstellt, retuschiert, kopiert oder sonst irgendwie bearbeitet haben, können ggf. nicht wiedergegeben werden.

Bei der Wiedergabe von Dateien können eines oder mehrere der folgenden Symptome auftreten.

- Je nach der Anzahl der Ordner und Dateien sowie der entsprechenden Datenmenge kann es eine Weile dauern, bis die Dateiwiedergabe erfolgt.
- EXIF-Informationen werden nicht angezeigt. EXIF ist die Abkürzung von Exchangeable Image File Format und bezeichnet einen Standard zum Speichern von Austauschinformationen in Bilddateien, insbesondere bei Dateien mit JPEG-Komprimierung. (Nähere Informationen finden Sie bei http://exif.org.)

Bei Verwendung des Geräts für die Wiedergabe einer CD-RW/R-Disk, auf der Standbilder gespeichert (aufgenommen) sind.

- Bei CD-RW/R-Disks, auf denen sowohl Standbilder als auch Musik und Filme aufgezeichnet sind, können Sie nur die Standbilder wiedergeben. Es kann aber auch vorkommen, dass derartige Disks überhaupt nicht wiedergegeben werden können.
- Multisession-Disks können nicht abgespielt werden.
- Standbilder, die mit Hilfe von Bildverarbeitungssoftware verarbeitet (gedreht oder durch Überschreiben anderer Bilder gespeichert) oder aus dem Internet oder einer E-Mail importiert wurden, können in manchen Fällen nicht wiedergegeben werden.
- Um Disks mit diesem Player abspielen (erkennen) zu können, müssen diese folgende Bedingungen erfüllen: Dateien im EXIF-Format enthalten

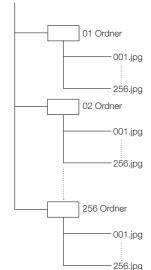
Bildauflösung: Zwischen 32 × 32 und 7680 × 4320 Pixel Maximale Anzahl Ordner: 256

Maximale Anzahl Dateien je Ordner: 256 Dateigröße: Max. 20 MB

Struktur von Standbild-Ordnern (JPEG)

Sie können mit diesem Gerät Standbilder (JPÉG) wiedergeben, indem Sie wie unten gezeigt Ordner auf einer Disk erzeugen.

Stammverzeichnis



Informationen zum Disk-Inhalt

BD-Video

Nutzen Sie spezielle BD-Funktionen einschließlich BONUSVIEW (BD-ROM Profil 1 Version 1.1), wie z.B. Bild-in-Bild und BD-LIVE (Seite 27).

Bei BD-Video-Disks, die mit BONUSVIEW/BD-LIVE kompatibel sind, haben Sie Zugriff auf zusätzliche Inhalte durch Kopieren der Daten von den Disks oder Herunterladen aus dem Internet. Diese Funktion kann z.B. den Originalfilm als Primärvideo abspielen und gleichzeitig Video-Kommentare des Filmregisseurs über einen kleinen Bildausschnitt als Sekundärvideo wiedergeben.

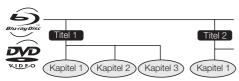
HINWEIS

Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disk unterschiedlich.

Titel, Kapitel und Track

- Blu-ray- und DVD-Disks sind in "Titel" und "Kapitel" unterteilt. Wenn eine Disk mehr als einen Film enthält, stellt jeder Film einen separaten "Titel" dar. Dagegen stellen "Kapitel" Untereinheiten von Titeln dar. (Siehe Beispiel 1.)
- Audio-CDs sind in "Tracks" (Spuren) unterteilt. Einen "Track" kann man sich als ein Musikstück auf einer Audio-CD vorstellen. (Siehe Beispiel 2.)

Beispiel 1: Blu-ray-Disk oder DVD

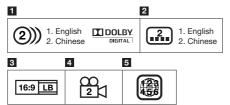


Beispiel 2: Audio-CD



Symbole auf der DVD-Video-Disk-Hülle

Die Rückseite des Gehäuses einer im Handel erhältlichen DVD enthält normalerweise verschiedene Informationen zum Inhalt der Disk.



1 Audiotracks und Audioformate

DVD-Disks können bis zu 8 getrennte Tracks in unterschiedlichen Sprachen enthalten. Der erste Track in der Liste ist der Originaltrack.

Dieser Abschnitt beschreibt auch die gebräuchlichen Soundtrack-Audioformate — Dolby Digital, DTS, MPEG usw.

Dolby Digital

Ein von Dolby Laboratories Inc. entwickeltes Tonsystem, das der Audioausgabe das Ambiente eines Kinos verleiht, wenn der Player an einen Dolby Digital Prozessor oder -Verstärker angeschlossen wird.

DTS

DTS ist ein von DTS, Inc. für den Einsatz in Kinos entwickeltes digitales Tonsystem.

Linear PCM

Linear PCM ist ein bei Audio-CDs und manchen DVD- und Blu-ray-Disks verwendetes Signalaufzeichnungsformat. Der Ton auf Audio-CDs wird mit 44,1 kHz/16 Bit aufgenommen. (Auf DVD-Video-Disks erfolgt die Tonaufnahme mit 48 kHz/16 Bit bis 96 kHz/24 Bit und auf BD Video-Disks mit 48 kHz/16 Bit bis 192 kHz/24 Bit.)

2 Untertitelsprachen

Hier werden die Untertitelsprachen angegeben.

3 Bildseitenverhältnis

Filme werden mit verschiedenen Bildformaten aufgenommen.

4 Kamerawinkel

Manche BD/DVD-Disks enthalten Szenen, die gleichzeitig aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommen wurden (die Szene wird gleichzeitig von vorne, von links, von rechts usw. aufgenommen).

Kennzeichnet für RD-Video-Disks

5 Regionalkode

DD VIDEO

Hier wird der Regionalkode (Kode des Bestimmungsgebiets) angegeben.

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole

BD VIDEO	. Kerinzeichhet für bD-video-bisks
	ausführbare Funktionen.
BD-RE	. Kennzeichnet für BD-RE-Disks ausführbare
	Funktionen.
BD-R	. Kennzeichnet für BD-R-Disks ausführbare
	Funktionen.
DVD VIDEO	. Kennzeichnet für DVD-Video-Disks
	ausführbare Funktionen.
DVD-RW	. Kennzeichnet für DVD-RW-Disks ausführbare
	Funktionen.
DVD-R	. Kennzeichnet für DVD-R-Disks ausführbare
	Funktionen.
AUDIO CD	. Bezeichnet die bei Audio-CDs ausführbare
	Funktionen.
CD-R	. Bezeichnet die bei CD-R-Disks im JPEG-
JPEG	Format ausführbaren Funktionen.
CD-RW	. Bezeichnet die bei CD-RW-Disks im JPEG-
JPEG	Format ausführbaren Funktionen.

Wichtige Informationen

Vorsichtsmaßnahmen für Disks

Disks vor Kratzern und Staub schützen

 BD-. DVD- und CD-Disks sind empfindlich gegen Staub. Fingerabdrücke und besonders Kratzer. Eine verkratzte Disk ist möglicherweise nicht mehr abspielbar. Handhaben Sie die Disks mit Sorgfalt und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Korrekte Lagerung von Disks

Legen Sie die Disk in die Mitte der Disk-Hülle und lagern Sie Hülle und Disk senkrecht.	
Vermeiden Sie die Aufbewahrung der Disk an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung, in der Nähe von Heizkörpern oder Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit.	O ->o'-
Lassen Sie Disks nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus.	* 0/
Vermeiden Sie die Lagerung von Disks an sehr staubigen Orten oder feuchten Orten.	

Handhabungsvorschriften

 Falls die Oberfläche verschmutzt ist, wischen Sie sie mit einem weichen, (nur mit Wasser) angefeuchteten Tuch behutsam ab. Wischen Sie Disks stets vom Mittelloch zum Rand hin ab.



- Verwenden Sie keine Schallplatten-Reinigungssprays, Benzin, Verdünner, Antistatikflüssigkeiten oder andere Lösungsmittel.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Oberfläche.
- Bekleben Sie Disks nicht mit Papier oder Aufklebern.
- Falls die Abspielfläche einer Disk beschmutzt oder verkratzt ist, beurteilt der Player die Disk möglicherweise als inkompatibel und fährt die Disklade aus oder er gibt die Disk nicht korrekt wieder. Wischen Sie Schmutz auf der Abspielfläche mit einem weichen Tuch ab.

Reinigen der Abtastlinse

- Verwenden Sie auf keinen Fall handelsübliche Reinigungsdisks. Der Gebrauch solcher Disks kann die Linse beschädigen.
- Lassen Sie die Linse von der nächsten von SHARP zugelassenen Kundendienststelle reinigen.

Warnung vor Kondensationsbildung

- Unter folgenden Bedingungen kann sich Kondensation auf der Abtastlinse oder der Disk bilden:
 - Unmittelbar nach dem Einschalten einer Heizung.
 - In einem dampfigen oder sehr feuchten Raum.
 - Wenn der Player plötzlich von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht wird.

Wenn sich Kondensation bildet:

• Die Feuchtigkeit erschwert dem Player das Lesen der Signale auf der Disk und verhindert einwandfreien Betrieb des Players.

Zur Beseitigung von Kondensation:

 Nehmen Sie die Disk heraus und lassen Sie den Plaver ausgeschaltet stehen, bis die Kondensation verdunstet ist. Wird der Player bei vorhandener Kondensation benutzt, kann dies eine Störung zur Folge haben.

Urheberrecht

- Audio-visuelles Material kann urheberrechtlich geschützt sein und darf eventuell ohne Genehmigung des Eigentümers der Urheberrechte nicht aufgenommen werden. Siehe die entsprechenden nationalen Gesetze.
- Dieses Produkt enthält Urheberrechtsschutztechnologie, die durch bestimmte US-Patente und andere Rechte am geistigen Eigentum im Besitz der Macrovision Corporation und anderer Rechteinhaber geschützt ist. Die Benutzung dieser Urheberrechtsschutztechnologie bedarf der Genehmigung der Macrovision Corporation und ist, soweit von Macrovision Corporation nicht anderweitig genehmigt, nur für den Privatgebrauch und andere begrenzte Wiedergabezwecke zulässig. Reverse Engineering und Disassemblierung sind verboten.

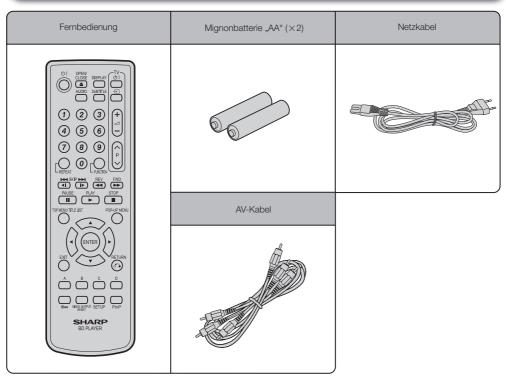
U.S.-Patente Nr. 6.836.549; 6.381.747; 7.050.698; 6.516.132; und 5.583.936

- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. "Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby
- · Hergestellt unter Lizenz gemäß den U.S.-Patenten Nr.: 5.451.942; 5.956.674; 5.974.380; 5.978.762; 6.226.616; 6.487.535; 7.392.195; 7.272.567; 7.333.929; 7.212.872 & andere in den USA oder weltweit erteilte oder beantragte Patente. DTS ist eine eingetragene Marke und die DTS-Logos, Symbol, DTS-HD und DTS-HD Master Audio | Essential sind Marken von DTS, Inc. @1996-2008 DTS. Inc. Alle Rechte vorbehalten.
- ist eine Marke.
- "BD-LIVE" ist eine Marke der Blu-ray Disc Association.
- ist eine Marke von DVD Format/Logo Licensing Corporation.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensina LLC.
- "x.v.Colour" und das "x.v.Colour"-Logo sind Marken.
- Java und alle Java-bezogenen Marken und Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Einstieg

Schritt 1: Auspacken

Bitte vergewissern Sie sich, dass dem Gerät das folgende Zubehör beiliegt.



Schritt 2: Anzuschließende Geräte wählen

Die Anschlussweise ist je nach verwendetem Gerät unterschiedlich. Näheres finden Sie unter "Anschluss". (Seiten 14–20)

Schalten Sie die Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.

Schritt 3: Disks abspielen

Nachdem Sie den Player an Ihre Anlage angeschlossen haben, kann das Abspielen von Blu-ray-Disks beginnen.

Näheres finden Sie unter "Disk-Wiedergabe". (Seiten 21-36)

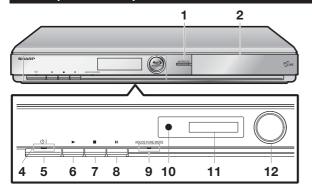
Schritt 4: Einstellungen anpassen

Passen Sie die Einstellungen für verschiedene Features und andere Funktionen zum Abspielen von Disks bedarfsgerecht an.

Näheres finden Sie unter "Einstellungen". (Seiten 37-45)

Hauptkomponenten

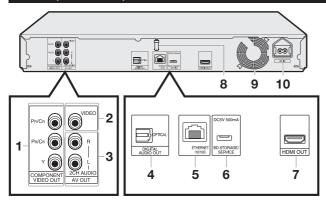
Gerät (Vorderseite)



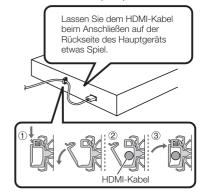
3

- 1 OPEN/CLOSE (S. 25)
- 2 Blende
- 3 Disklade (S. 25)
- 4 (| (Bereitschaft/Ein)-Anzeige (S. 22)
- 5 () | (Gerät ein/aus) (S. 22)
- 6 ▶ PLAY (S. 25)
- 7 STOP (S. 25)
- 8 | PAUSE (S. 31)
- 9 AQUOS PURE MODE-Anzeige (S. 22, 24)
- 10 Fernbedienungssensor (S. 21)
- 11 Frontdisplay (S. 22)
- 12 BD/DVD/CD-Modusanzeige (S. 22)

Gerät (Rückseite)



- 1 COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen (S. 16) (Komponentenausgabe)
- 2 VIDEO-Ausgangsbuchse (S. 17)
- 3 2CH AUDIO-Ausgangsbuchsen (S. 19)
- 4 DIGITAL AUDIO OUT OPTICAL-Anschluss (S. 18)
 - 5 ETHERNET-Anschluss (S. 20)
 - 6 BD STORAGE/SERVICE-Anschluss BD STORAGE (S. 27, 44) SERVICE-Anschluss für Software (S. 40)
 - 7 HDMI OUT-Anschluss (S. 15)
 - 8 HDMI-Kabelhalter (Siehe unten.)
- Kühlventilator
 Der Kühlventilator wird aktiv, wenn der Player eingeschaltet ist.
- 10 AC IN-Buchse (S. 21)



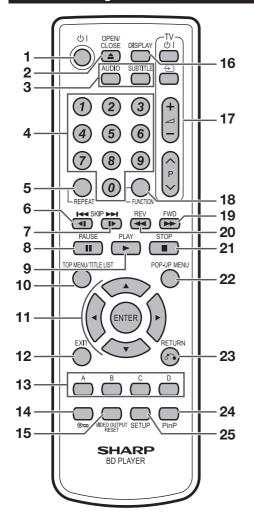
HDMI-Kabelhalter auf der Rückseite des Hauptgeräts

Dieser Player besitzt einen speziellen Kabelhalter, der einer direkten Beanspruchung des Anschlusses durch das Gewicht und den Zug des HDMI-Kabels vorbeugt. Führen Sie das HDMI-Kabel beim Anschließen unbedingt durch den Kabelhalter und sichern Sie es.

M VORSICHT

- Ziehen Sie nicht am HDMI-Kabel, wenn dieses an den Anschluss angeschlossen ist, da dies den Anschluss beschädigen oder schlechten Kontakt verursachen könnte.
- (1) Drücken Sie auf die Raste und ziehen Sie sie zu sich hin.
- Führen Sie das HDMI-Kabel (im Fachhandel erhältlich) durch den Kabelhalter.
- 3 Schließen Sie den Halter und drücken Sie die Raste zum Einrasten ein.

Fernbedienung



- 1 () | (Gerät ein/aus) (S. 22)
- 3 AUDIO (S. 32), SUBTITLE (S. 32)
- 4 Zifferntasten (S. 36)
- 5 REPEAT (S. 31, 32)
- 7 ►► SKIP/I► (S. 28, 31)
- 8 PAUSE (S. 31)
- PLAY (S. 25)
- 10 TOP MENU/TITLE LIST (S. 26, 28)
- **11** Cursortasten (▲/▼/◄/▶), ENTER (S. 23, 37)
- 12 EXIT (S. 22, 37)
- **13** A (Rot), B (Grün), C (Gelb), D (Blau) (S. 28–30, 34, 43)
- 14 ⊚ (Sperre) (Siehe unten.)
- 15 VIDEO OUTPUT RESET (S. 38)
- 16 DISPLAY (S. 25, 32)
- 17 TV-Bedientasten (S. 23)
- 18 FUNCTION (S. 33, 35)
- 19 FWD (S. 31)
- 20 REV (S. 31)
- 21 STOP (S. 25)
- 22 POP-UP MENU (S. 26)
- 23 RETURN (S. 31)
- 24 PinP (p. 27)
- 25 SETUP (S. 23, 37)

Tastensperrfunktion

Sie können eine Tastensperre aktivieren, damit eine zufällige Betätigung ohne Folgen bleibt.

Diese Funktion ermöglicht es TVs, die mit AQUOS LINK kompatibel sind, auch eine Schlüsselsperre am Player auszuführen.

Drücken Sie mindestens 5 Sekunden lang die Taste € (Sperre).

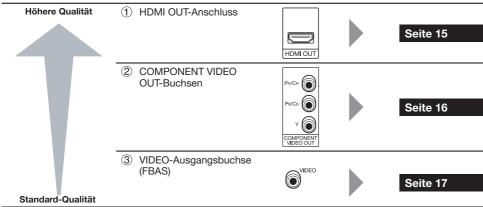
- Mit jeder entsprechenden Betätigung wechselt die Funktion zwischen aktiviert und deaktiviert.
- Wenn versucht wird, bei aktivierter Sperrfunktion den Player zu bedienen, blinkt im Frontdisplay "Hold" als Hinweis darauf, dass die Tastensperre aktiviert ist.

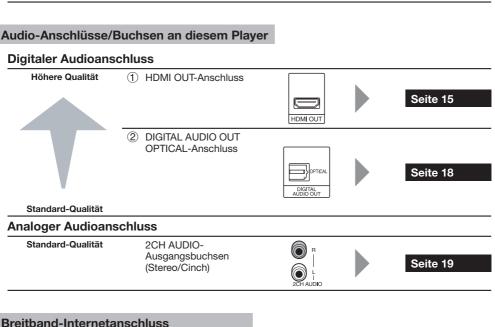


Einführung zu den Anschlüssen

Dieser Player ist mit den unten aufgelisteten Anschlüssen/Buchsen ausgestattet. Belegen Sie an den Videogeräten die dazu entsprechenden Anschlüsse/Buchsen. Nehmen Sie als erstes über das mitgelieferte Kabel oder ein Kabel aus dem Fachhandel den Videoanschluss vor. Anschließend folgt dann der Audioanschluss.







ETHERNET-Anschluss (LAN)





Seite 20

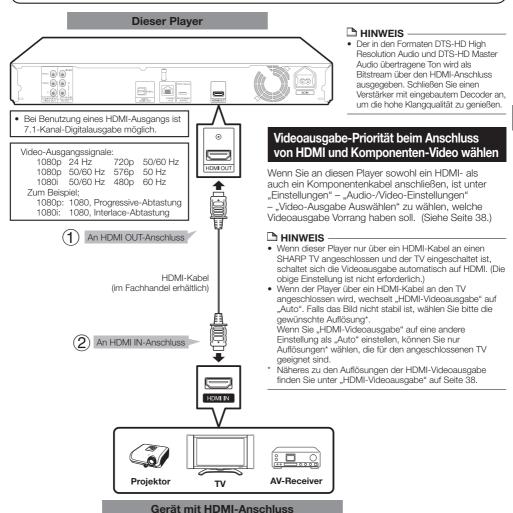
Videoanschlüsse

Anschluss über den HDMI-Anschluss

- Über den HDMI-Anschluss können Sie eine hohe digitale Bild- und Tonqualität genießen.
- Näheres über die Ausgabe von Audioformaten der nächsten Generation finden Sie auf Seite 45.
- Bitte achten Sie bei der Benutzung der Funktion AQUOS LINK darauf, dass Sie ein zertifiziertes HDMI-Kabel benutzen.

SCHRITTE

Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
 Verbinden Sie mit einem HDMI-Kabel (im Fachhandel erhältlich) die HDMI-Anschlüsse (1 und 2), wobei auf festen Sitz zu achten ist.



Nach dem Anschließen

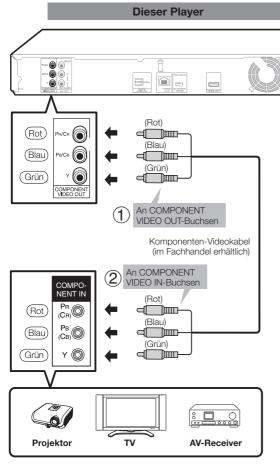
- Sichern Sie das HDMI-Kabel im HDMI-Kabelhalter, indem Sie es durch den Halter führen. (Seite 12)
- Wenn gewünscht, können Sie auch Audiogeräte anschließen. (Seiten 18-19)
- Legen Sie eine Disk ein und starten Sie die Wiedergabe. (Seiten 25–30)
- Näheres finden Sie in den Beschreibungen zur AQUOS LINK-Funktion. (Seite 24 und 39)

Anschluss über die Komponentenbuchsen

Der Anschluss über die Komponentenbuchsen kann eine besonders saubere Farbwiedergabe und hohe Bildqualität ermöglichen, für eine analoge Wiedergabe.

SCHRITTE

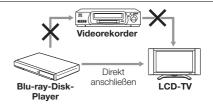
- Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Bitte verbinden Sie über ein Komponenten-Videokabel (im Fachhandel erhältlich) die Komponentenbuchsen (1) und (2), wobei auf festen Sitz zu achten ist.



Videogerät mit Komponentenbuchsen

VORSICHT -

- Video-Ausgangssignale: 1080i 50/60 Hz 576i 50 Hz 480p 60 Hz 720p 50/60 Hz 480i 60 Hz 576p 50 Hz Zum Beispiel; 480p: 480, Progressive-Abtastung
 - 480i: 480, Interlace-Abtastung
- Sie müssen unter "Einstellungen" "Audio-/Video-Einstellungen" - "Video-Ausgabe Auswählen" einstellen, welche Videoausgabe Vorrang haben soll. (Siehe Seite 38.)
- Wenn die Videoausgabe-Priorität unter "Video-Ausgabe Auswählen" auf "HDMI" eingestellt ist, wird das Videosignal mit der unter "HDMI-Videoausgabe" eingestellten Auflösung über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen ausgegeben.
- Wenn die Ausgabe über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen Priorität hat, stellen Sie die Videoausgabe-Priorität bitte auf "Komponent".



HINWEIS -

- · Schließen Sie den Blu-ray Disk-Player direkt an den LCD-TV an. Wenn Sie das Bild über einen Videorekorder wiedergegeben, kann sich durch die Kopierschutzfunktion eine verschlechterte Bildqualität eraeben.
- · Wenn Sie ein Programm mit Copyright-Schutz aufnehmen, wird automatisch die Kopierschutzfunktion aktiviert und das Programm kann nicht normal aufgenommen werden. Darüber hinaus kann durch diese Funktion auch die Bildqualität der Wiedergabe über den Videorekorder herabgesetzt sein. Dies stellt keine Störung dar. Für das Betrachten von Programmen mit Copyright-Schutz wird daher empfohlen, den Blu-ray Disk-Player direkt an den LCD-TV anzuschließen.

Nach dem Anschließen

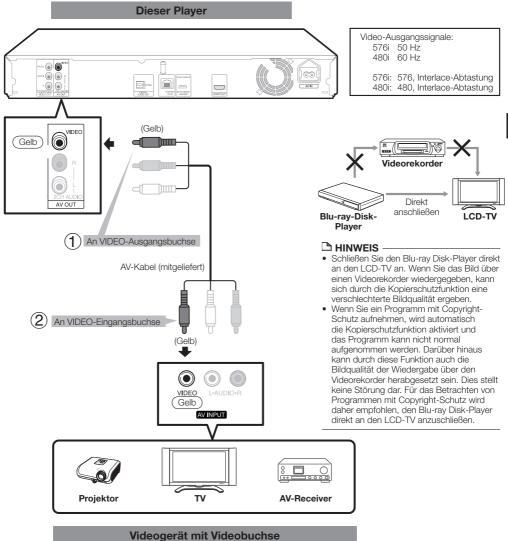
• Schließen Sie Audiogeräte oder den Audioanschluss des Fernsehers an. (Seiten 18–19)

Anschluss über die Videobuchse

Sie können die Bildwiedergabe auch über die Videobuchse genießen.

SCHRITTE

- 1 Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- 2 Verbinden Sie mit einem AV-Kabel (mitgeliefert) die Videobuchsen (① und ②), wobei auf festen Sitz zu achten ist.



Nach dem Anschließen

• Schließen Sie Audiogeräte oder den Audioanschluss des Fernsehers an. (Seiten 18–19)

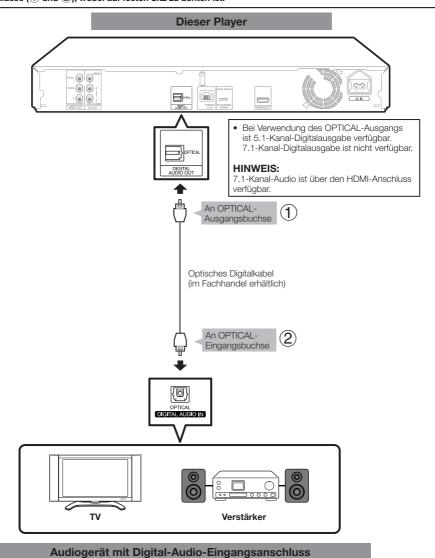
Audio-Anschlüsse

Anschluss an Digital-Audio-Anschluss

- Sie können Audiogeräte auch an den DIGITAL AUDIO OUT-Anschluss anschließen.
- Näheres über die Ausgabe von Audioformaten der nächsten Generation finden Sie auf Seite 45.

SCHRITTE

- 1 Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- 2 Verbinden Sie mit einem optischen Digitalkabel (im Fachhandel erhältlich) die optischen Digital-Audio-Anschlüsse (1) und (2)), wobei auf festen Sitz zu achten ist.



Nach dem Anschließen

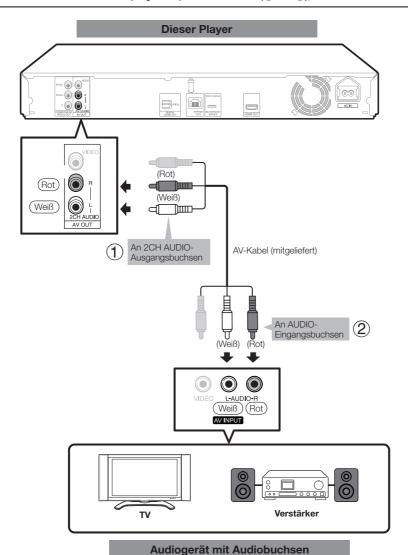
• Legen Sie eine Disk ein und starten Sie die Wiedergabe. (Seiten 25-30)

Anschluss an Audiobuchsen

Sie können ein Audiogerät oder den Fernseher an die 2CH AUDIO-Ausgangsbuchsen anschließen.

SCHRITTE

- 1 Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- 2 Verbinden Sie mit einem AV-Kabel (mitgeliefert) die Audiobuchsen (1 und 2), wobei auf festen Sitz zu achten ist.



Nach dem Anschließen

• Legen Sie eine Disk ein und starten Sie die Wiedergabe. (Seiten 25-30)

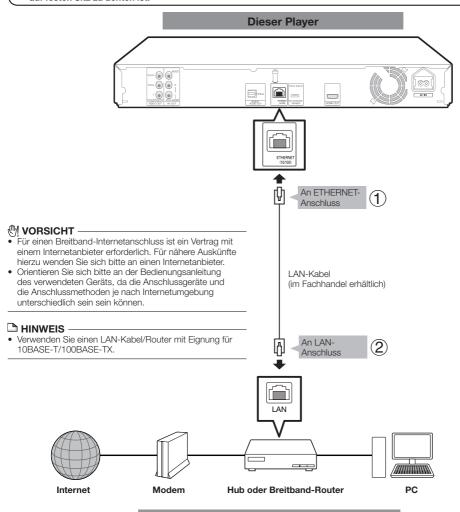
Breitband-Internetanschluss

Anschluss über den ETHERNET-Anschluss

- Sie k\u00f6nnen auf verschiedene Inhalte mit interaktiven Funktionen zugreifen, wenn Sie beim Abspielen von BD-LIVE-kompatiblen Disks Verbindung mit dem Internet aufnehmen. Weitere Informationen \u00fcber BD-LIVE-Funktionen finden Sie auf den Seiten 27 und 40.
- Für die Nutzung des Internets ist wie unten gezeigt ein Breitband-Internetanschluss erforderlich.

SCHRITTE

- 1 Bitte schalten Sie diesen Player und die einbezogenen Geräte unbedingt aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- 2 Verbinden Sie mit einem LAN-Kabel (im Fachhandel erhältlich) die ETHERNET-Anschlüssu (1 und 2), wobei auf festen Sitz zu achten ist.



Beispiel für einen Breitband-Internetanschluss

Nach dem Anschließen

- Nehmen Sie die Kommunikationseinstellung vor. (Seiten 41–43)
- Setzen Sie eine BD-LIVE-kompatible Disk ein und spielen Sie deren Contents ab. (Seite 25 und 27)

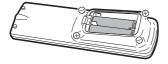
Vor dem Starten der Wiedergabe

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

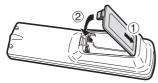
 Drücken Sie die Raste des Batteriefachdeckels an den Deckel an und öffnen Sie ihn in Pfeilrichtung.



2 Legen Sie die beiden Mignonbatterien (Größe AA bzw. R-06 oder UM/SUM-3) ein. Richten Sie die Batterien mit den Polen auf die entsprechenden Markierungen ⊕ und ⊝ im Batteriefach aus.



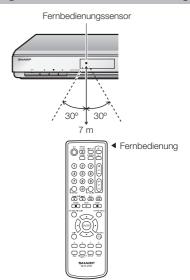
3 Setzen Sie den Batteriefachdeckel mit der Klaue in die Öffnung ① ein und drücken Sie den Deckel an, um ihn einrasten zu lassen ②.



□ HINWEIS

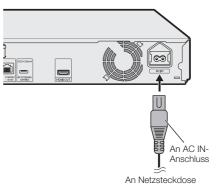
- Setzen Sie die Fernbedienung keinen Stößen, Wasser oder übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Falls der Fernbedienungssensor des Players direktem Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt ist, funktioniert die Fernbedienung mödlicherweise nicht.
- Bei unsachgemäßem Gebrauch können Batterien auslaufen oder platzen. Lesen Sie die Warnhinweise durch und benutzen Sie die Batterien sachgerecht.
- Verwenden Sie keine alten Batterien mit neuen oder Batterien unterschiedlicher Marken gemeinsam.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen.

Wirkungsbereich der Fernbedienung



Anschließen des Netzkabels

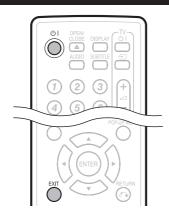
Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an den AC IN-Eingang auf der Rückseite des Players an. Schließen Sie dann das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

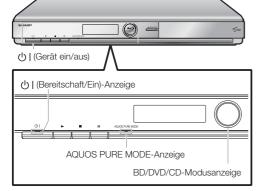


□ HINWEIS

- Stellen Sie den Player nahe an einer Netzsteckdose auf und sorgen Sie dafür, dass der Netzstecker zugänglich bleiht
- BERÜHREN SIE BEI ANGESCHLOSSENEM NETZKABEL KEINE UNISOLIERTEN TEILE VON KABELN, DA ANDERENFALLS STROMSCHLAGGEFAHR BESTEHT.
- Die Anzeige () | (Bereitschaft/Ein) blinkt, während der Player den Start vorbereitet. Sie können den Player nicht einschalten, solange noch die () | (Bereitschaft/Ein)-Anzeige blinkt.
- Wenn der Player lange Zeit nicht benutzt wird, trennen Sie bitte unbedingt das Netzkabel von der Netzsteckdose ab.

Einschalten





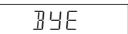
Einschalten

Drücken Sie (b) | auf der Fernbedienung oder am Player, um den Player einzuschalten.



Umschalten auf Bereitschaft

Drücken Sie 1 | auf der Fernbedienung oder am Player, um auf Bereitschaft zu schalten.



 Falls Sie sofort nach dem Umschalten auf Bereitschaft wieder (b) | drücken, schaltet sich der Player eventuell nicht ein. Warten Sie in solchen Fällen bitte mindestens 10 Sekunden und schalten Sie das Gerät dann wieder ein.

□ HINWEIS

• Wenn die 🔥 | (Bereitschaft/Ein)-Anzeige blinkt (eventuell längere Zeit), kann der Player nicht eingeschaltet werden.

Anzeigen am Player

() | (Bereitschaft/Ein)-Anzeige

Leuchtet grün	Eingeschaltet
Blinkt rot	Wechselt auf Bereitschaft
Leuchtet rot	Bereitschaft

AQUOS PURE MODE-Anzeige

	- 3
	Ausgabe in AQUOS PURE MODE (Siehe Seite 24.)

BD/DVD/CD-Modusanzeige

Aus	Keine Disk	
Leuchtet blau	Laufende Wiedergabe	
Leuchtet weiß	Disk gestoppt	
Blinkt weiß	Disk wird geladen	

 Nachdem Einschalten des Stroms wird automatisch vorübergehend das Menü angezeigt.
 Drücken Sie EXIT zum Löschen der Anzeige.

Sprache einstellen



Ändern der Anzeigesprache

Drücken Sie SETUP zum Aufrufen des Setup-Menüs.



Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Punkt "Menüsprache" und drücken Sie dann ENTER.



Wählen Sie mit ▲/▼ die Sprache, in der die Anzeige auf dem Bildschirm erfolgen soll, und drücken Sie dann ENTER.



English	Nederlands	Česky
Deutsch	Svenska	Magyar
Français	Dansk	Slovensky
Italiano	Norsk	Slovenščina
Español	Suomi	
Português	Polski	

HINWEIS -

• Näheres zum Wählen der DVD-Disk-Sprache, wie etwa die Untertitelsprache, finden Sie auf Seite 26.

Bedienen eines SHARP-TV's mit der Fernbedienung

Mit der Universal-Fernbedienung können Sie die Grundfunktionen des SHARP TV's steuern.

TV-Funktionssteuerung

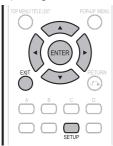


- TV-Ein/Aus: 山 |
- TV-Lautstärke auf/ab:
 TV-Kanal auf/ab: P \(\subseteq\)
- TV-AV-Umschaltung: ->

(D) - 23

Ausschalten der LCD-Hintergrundbeleuchtung und Anzeigen

Falls Sie die Anzeigen am Player beim Betrachten von Filmen als störend hell empfinden, können Sie die Anzeigen ausschalten, ausgenommen die (b) (Bereitschaft/Ein)-Anzeige.



- Drücken Sie SETUP zum Aufrufen des Setup-Menüs.
- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Punkt "Einstellungen" und drücken Sie dann ENTER.
- Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "Geräteanzeige/ LED" und drücken Sie dann ENTER.



- 4 Wählen Sie mit ◄/▶ den Punkt "Ein" oder "Aus" und drücken Sie dann ENTER.
- 5 Drücken Sie zum Beenden SETUP oder EXIT.

Steuerung über AQUOS LINK

Steuern des Blu-ray Disk-Players über AQUOS LINK

Was ist AQUOS LINK?

Dank der Verwendung von HDMI CEC (Consumer Electronics Control) ermöglicht AQUOS LINK interaktive Bedienung dieses Players im Verbund mit dem SHARP AQUOS TV.

Was Sie mit AQUOS LINK tun können

Wenn Sie diesen Player über ein HDMI-Kabel an einen mit AQUOS LINK kompatiblen LCD-TV anschließen, stehen die nachstehend aufgeführten Funktionen zur Verfügung. (Näheres zum Anschließen an die HDMI-Buchse siehe Seite 15.)

Automatische Eingangswahlfunktion

Wenn Sie die Wiedergabe von diesem Player starten, wechselt die Eingangswahl des LCD TV automatisch auf den LCD TV-Eingang, an den der Player angeschlossen ist, und das Wiedergabebild erscheint auf dem Bildschirm, auch wenn dort gerade ein Fernsehprogramm läuft.

Automatisches Ausschalten

Wenn die Wiedergabe auf diesen Player gestoppt ist und der LCD-TV ausgeschaltet wird, schaltet sich der Player automatisch aus. (Das Gerät schaltet sich nicht aus, wenn noch eine Disk abgespielt wird.)

Automatisches Einschalten

Wenn Sie den LCD-TV auf den Eingang schalten, an den dieser Player angeschlossen ist, schaltet sich dieser Player automatisch ein.

AQUOS PURE MODE (TV-Modell-abhängig!)

Wenn Sie diesen Player an einen mit AQUOS LINK kompatiblen AQUOS LCD-TV anschließen und "AQUOS-LINK (HDMI)" auf "Ja" einstellen (Seite 39), wird die Ausgabe des Signals über den HDMI OUT-Anschluss dieses Players automatisch so angepasst, dass Sie auf dem AQUOS TV die bestmögliche Bildqualität genießen.

Die AQUOS PURE MODE-Anzeige am Player leuchtet grün.

AQUOS PURE MODE-Anzeige



HINWEIS

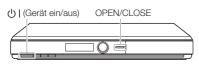
 Um die AQUOS LINK-Steuerung verwenden zu können, muss der LCD-TV, an den dieser Player angeschlossen ist, auf AQUOS LINK eingestellt sein. Näheres zu den Einstellungen an diesem Player finden Sie auf Seite 39. Näheres zu den Einstellungen am TV finden Sie in der dazugehörigen Bedienungsanleitung.

BD/DVD/CD-Wiedergabe

Dieser Abschnitt erläutert die Wiedergabe von handelsüblichen BD-Video- und DVD-Video-Disks (z.B. Filme), CDs und bespielten DVD-RW/R-Disks.

Einlegen einer Disk





- 1 Drücken Sie (¹) | zum Einschalten des Stroms.
- 2 Drücken Sie OPEN/CLOSE zum Öffnen der Disklade.
- **3** Legen Sie die Disk in die Disklade ein.
 - Legen Sie die Disk mit nach oben gewendeter Etikettseite ein.
 - Bei beidseitig bespielten Disks wenden Sie bitte die abzuspielende Seite nach unten.



4 Drücken Sie OPEN/CLOSE zum Schließen der Disklade.

BD/DVD-Video-Wiedergabe

BD VIDEO | BD-R | BD-R |
DVD VIDEO | DVD-R | DVD-RW

Dieser Player unterstützt DVD-Hochskalieren bei laufender DVD-Wiedergabe.



- 1 Legen Sie eine Disk ein.
 - Je nach Disk startet die Wiedergabe möglicherweise automatisch.
 - · Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Titel.
 - Je nach Disk erscheint möglicherweise zuerst das Menü. Befolgen Sie zum Abspielen die Anleitungen auf dem Bildschirm.
- 2 Drücken Sie ► PLAY, wenn die Wiedergabe nicht automatisch beginnt oder gestoppt wurde.

HINWEIS

 Die Ladezeit der Disk kann je nach Disk unterschiedlich sein.

Stoppen der Wiedergabe

Drücken Sie **STOP**.

Wiedergabe-Fortsetzungsfunktion

 Wenn Sie als Nächstes ► PLAY drücken, setzt der Player die Wiedergabe von der Stelle fort, an der er zuvor gestoppt wurde. Zum Abspielen ab Anfang deaktivieren Sie bitte die Fortsetzungsfunktion mit ■ STOP und drücken Sie dann ► PLAY. (Bei manchen Disktypen ist diese Bedienung eventuell nicht möglich. In solchen Fällen bitte die Disklade öffnen oder in Bereitschaft wechseln.)

HINWEIS -

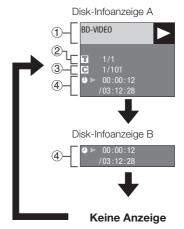
 Wiedergabe-Fortsetzung ist abhängig von der Disk eventuell nicht möglich.

Anzeigen der Disk-Informationen



Drücken Sie **DISPLAY** während der Wiedergabe.

 Mit jedem Drücken von **DISPLAY** wird die Anzeige wie folgt umgeschaltet.



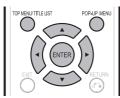
- 1 Disktyp
- 2) Laufende Titelnummer / Gesamtzahl der Titel
- (3) Laufende Kapitelnummer / Gesamtzahl der Kapitel
- (4) Abgelaufene Spielzeit / Gesamtspielzeit des Titels

□ HINWEIS

- Die Disk-Infoanzeige A erlischt nach circa einer Minute, wenn keine weitere Bedienung erfolgt.
- Bei bestimmten im Handel erhältlichen BD VIDEO-Disks erfolgt eventuell keine Anzeige der Gesamtspielzeit der Kapitel/Titel.

BD/DVD-Menüs

- Dieser Abschnitt erläutert das Abspielen einer BD/ DVD-Video-Disk mit einem Top-Menü, Disk-Menü oder Pop-up-Menü.
- Das Disk-Menü enthält die im Top-Menü aufgelisteten Titel und eine Disk-Führung (für Optionen wie Untertitel und Audiosprachen).



Starten der Wiedergabe durch Wählen eines Titels aus dem Top-Menü

BD VIDEO DVD VIDEO

- 1 Drücken Sie TOP MENU/TITLE LIST.
 - Diese Anzeige erscheint, wenn auf der BD/DVD-Video-Disk ein Top-Menü enthalten ist.



- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Titel und drücken Sie dann ENTER.
 - Der gewählte Titel wird abgespielt.

☐ HINWEIS

 Das auf dieser Seite beschriebene Vorgehen ist das Verfahren der Grundbedienung. Da das Vorgehen je nach BD/DVD-Video-Disk unterschiedlich sein kann, befolgen Sie bitte die Anweisungen in der Anleitung zur BD/DVD-Video-Disk bzw. die auf dem Bildschirm erscheinenden Anweisungen.

Top-Menü

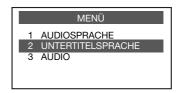
- Bei manchen BD/DVD-Disks wird das Top-Menü als "Titelmenü" bezeichnet. Verwenden Sie TOP MENU/ TITEL LIST auf der Fernbedienung, wenn die Anleitungen auf ein "Titelmenü" bezogen sind.
- Wenn kein Top-Menü verfügbar ist, hat Taste TOP MENU/ TITLE LIST keinen Effekt.

Benutzen des Disk-Menüs

DVD VIDEO

Beispiel: Wählen der "UNTERTITELSPRACHE".

- 1 Drücken Sie TOP MENU/TITLE LIST.
- Die Diskmenü-Anzeige erscheint, wenn das Menü auf der DVD-Video-Disk enthalten ist.
- Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "UNTERTITELSPRACHE" und drücken Sie dann ENTER.
 - Die Anzeige zum Wählen der Untertitelsprache erscheint.



- Wählen Sie mit ▲/▼ die Untertitelspache und drücken Sie dann ENTER.
- 4 Drücken Sie TOP MENU/TITLE LIST zum Schließen.

Benutzen des Pop-Up-Menüs

BD VIDEO

- Drücken Sie POP-UP MENU bei laufender Wiedergabe.
 - Das Pop-up-Menü erscheint.
 - Die angezeigten Menüpunkte sind je nach Disk unterschiedlich. Näheres zum Aufrufen und Bedienen des Pop-up-Menüs finden Sie in der Gebrauchsanleitung der Disk.



- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/► den gewünschten Punkt und drücken Sie dann ENTER.
- 3 Drücken Sie POP-UP MENU zum Schließen.
 - Bei manchen Disks erlischt das Pop-Up-Menü automatisch.

Spaß mit BONUSVIEW oder BD-LIVE

BD VIDEO

Dieser Player ist mit zusätzlichen Funktionen von BD-Video, BONUSVIEW (BD-ROM Profil 1 Version 1.1) und BD-LIVE kompatibel.

Bei BD-Video-Disks, die mit BONUSVIEW kompatibel sind, stehen die Funktionen Bild-im-Bild und Virtual Package zur Verfügung. BD-LIVE-kompatible Disks bieten zusätzlich zu den BONUSVIEW-Funktionen auch eine Reihe von Internet-bezogenen Funktionen.

Virtual Package/BD-LIVE-Daten werden in Local Storage (an diesen Player angeschlossener USB-Speicher) gespeichert. Um diese Funktionen nutzen zu können, schließen Sie bitte einen USB-Speicher (2GB oder größer), der USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) unterstützt, an den BD STORAGE/SERVICE-Anschluss (Seite 12) auf der Rückseite dieses Players an.

- Wenn der Speicherplatz nicht ausreicht, werden die Daten nicht kopiert/heruntergeladen. Löschen Sie in diesem Falle bitte nicht mehr benötigte Daten oder verwenden Sie einen neuen USB-Speicher.
- Wenn ein USB-Speicher verwendet wird, der schon andere (zuvor aufgenommene) Daten enthält, werden Video und Audio eventuell nicht einwandfrei wiedergegeben.
- Wenn der USB-Speicher bei noch laufender Wiedergabe von Virtual Package/BD-LIVE-Daten auf diesem Player abgetrennt wird, stoppt die Wiedergabe der Disk.
- Zum Laden (Lesen/Schreiben) der Daten verstreicht eventuell eine gewisse Zeit.
- Näheres zum Löschen der Virtual-Package-Daten und BD-LIVE-Daten im USB-Speicher finden Sie unter "USB-Speicherverwaltung" auf Seite 44.

HINWEIS

- SHARP kann nicht garantieren, dass die USB-Speicher aller Marken mit diesem Player verwendbar sind.
- Schließen Sie einen USB-Speicher nicht über ein USB-Verlängerungskabel an den BD STORAGE/SERVICE-Anschluss des Players an.
 - Bei Verwendung eines USB-Verlängerungskabels ist einwandfreie Funktion des Players nicht gewährleistet.

Benutzen der Bild-im-Bild-Funktion (Bild-im-Bild-Audio/-Video-Wiedergabe)

BD-Videos die die neue Bild-In-Bild- und Ton-In-Ton-Funktion beinhalten, lassen sich als kleines Fenster unten rechts, mit eigenem Bild und Ton zusätzlich zum Hauptfilm, auf dem Bildschirm anzeigen. Diese Funktionen werden als Audio-Zweitton (BiB) und Bild-Im-Bild Video bezeichnet.



1 Drücken Sie **PinP** bei laufender Wiedergabe, um das Bild-Im-Bild anzuzeigen.



2 Ausschalten durch erneutes Drücken von PinP.

HINWEIS

- Für Wiedergabe des Audio-Zweittons stellen Sie bitte sicher, dass "Audio-Zweitton (BiB)" auf "Ein" eingestellt ist. (Siehe Seite 38.)
- Die Audio-Zweitton- und Bild-In-Bild-Funktion kann bei eingeschalteter Bild-In-Bild-Funktion automatisch auf dem Bildschirm erscheinen und wieder verschwinden, in Abhängigkeit von den BD-Video-Inhalten! Die erlaubten Wiedergaberegionen der BD-Disk sind auch zu beachten!

Virtual Package

Für BD-Video-Disks, die mit Virtual Package kompatibel sind, werden Daten von der Disk oder aus dem Internet in den lokalen Speicher (USB-Stick) kopiert. Das Kopieren in den lokalen Speicher erfolgt automatisch vor der Wiedergabe. Sie genießen den Zugriff auf eine Reihe zusätzlicher Funktionen wie Bild-Im-Bild, Audio-Zweitton (BiB), Untertitel und Movie-Trailer.

 Die Wiedergabemethode kann je nach Disk unterschiedlich sein. N\u00e4heres finden Sie in der Gebrauchsanleitung der Disk.

BD-LIVE

Mit diesem Player können Sie beim Abspielen von BD-LIVE-kompatiblen Disks auf verschiedene Inhalte mit interaktiven Funktionen zugreifen, indem Sie Verbindung mit dem Internet aufnehmen. Auf diese Weise können Sie Bonus-Features in den USB-Speicher herunterladen, wie z.B. die neuesten Movie-Trailer, kommunikationsfähige BD-J-interaktive Games usw.

• Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disk unterschiedlich.

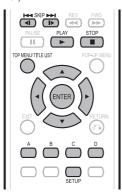
HINWEIS -

- Bezüglich der Wiedergabemethode für BD-LIVE-Inhalte usw. richten Sie sich bitte nach den Anleitungen der Gebrauchsanleitung zur BD-Disk.
- Zur Nutzung der BĎ-LIVE-Funktionen nehmen Sie bitte die Einstellungen für die Breitband-Internetverbindung (Seite 20) und die Kommunikationseinstellungen vor (Seiten 41–43).
- Näheres zur Begrenzung des Zugriffs zu BD-LIVE-Inhalten finden Sie auf Seite 40.

DVD-R/-RW/BD-RE/-R-Wiedergabe

DVD-R DVD-RW BD-RE BD-R

Sie können eine aufgenommene Disk abspielen (DVD: Nur finalisierte Disks mit VR-Format / BD: Nur Disks mit BDAV-Format).



□ HINWEIS

 "Finalisieren" in dieser Bedienungsanleitung bedeutet, eine bespielte Disk vom Aufnahmegerät so aufbereiten zu lassen, dass diese auf anderen DVD-Spielern/Rekordern und auf diesem Player abgespielt werden kann. Mit diesem Player können nur finalisierte Disks wiedergegeben werden. (Dieser Player besitzt keine Funktion zum Finalisieren von Disks.)

Wiedergabe durch Wählen eines Titels

- 1 Legen Sie eine bespielte Disk ein.
 - Die Titelliste-Anzeige erscheint.



- Wenn Sie eine Disk einlegen, bei der vom BD-Rekorder Benutzungseinschränkungen vorgegeben wurden, erscheint ein Eingabefenster für die Passwort-Eingabe. Geben Sie das Passwort ein. Wenn drei Mal ein falsches Passwort eingegeben wird, öffnet sich die Disklade wieder. Schließen Sie die Disklade und geben Sie das richtige Passwort ein.
- Falls die Titelliste-Anzeige nicht erscheint, drücken Sie bitte TOP MENU/TITLE LIST.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den gewünschten Titel und drücken Sie dann ENTER.
 - Wenn sieben oder mehr Titel enthalten sind, kann mit ◄◄ SKIP/◄ oder ►► SKIP/I► die Seite gewechselt werden.
 - Die Wiedergabe des gewählten Titels beginnt.
 Die Wiedergabe ist auch durch Drücken von

 PLAY anstelle von ENTER möglich.
- 3 Drücken Sie STOP zum Stoppen der Wiedergabe.

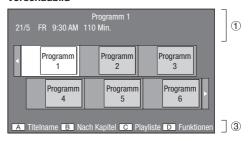
□ HINWEIS

- Die Titelliste-Anzeige kann auch durch Drücken von TOP MENU/TITLE LIST bei gestoppter Wiedergabe oder durch Drücken von ENTER nach Wählen von "Titelliste Anzeigen" im Setup-Menü bei gestoppter Wiedergabe angezeigt werden.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen der Bilder ist die Bewegung der Vorschaubilder in der Titelliste-Anzeige eventuell nicht gleichförmig.

Über die Titelliste

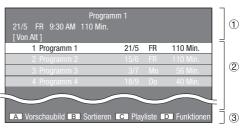
- In der Titelliste k\u00f6nnen wahlweise Vorschaubilder oder Titelnamen angezeigt werden.
- Mit jedem Drücken von A (Rot) wechselt die Anzeige zwischen Vorschaubildern und Titelnamen.

Vorschaubild





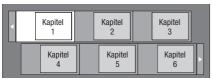
Titelname



- 1 Info zum gewählten Titel2 TitelnameAufnahmedatum
 - Aufnahmedatum Aufnahmelänge
- 3 Einblendung für Farbentaste

Wiedergabe durch Wählen eines Kapitels

- Drücken Sie B (Grün) bei angezeigter Vorschaubild-Anzeige.
 - · Die Kapitel-Anzeige erscheint.



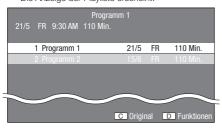
- Wenn sieben oder mehr Kapitel enthalten sind, kann mit ■ SKIP/ oder SKIP/I die Seite gewechselt werden.
- Zum Zurückkehren zur Vorschaubild-Anzeige drücken Sie bitte B (Grün).
- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/► das gewünschte Kapitel und drücken Sie dann ENTER.
 - Die Wiedergabe des gewählten Kapitels beginnt.
 Die Wiedergabe ist auch durch Drücken von ▶ PLAY anstelle von ENTER möglich.
- 3 Drücken Sie STOP zum Stoppen der Wiedergabe.

Sortieren der Titel

Mit jedem Drücken von **B** (Grün) bei angezeigter Titelnamen-Anzeige wechselt diese zwischen Anzeige mit dem neuesten und dem ältesten Titel oben.

Wiedergabe durch Wählen einer Playliste

- 1 Drücken Sie C (Gelb) bei angezeigter Vorschaubild-Anzeige.
 - Die Anzeige der Playliste erscheint.



- 2 Drücken Sie ▲/▼ zum Wählen des Titels und dann ENTER.
 - Die Wiedergabe des gewählten Titels beginnt.
- 3 Drücken Sie STOP zum Stoppen der Wiedergabe.

Wiedergeben eines bei laufender Wiedergabe gestoppten Titels

1 Drücken Sie D (Blau) bei angezeigter Titelliste.



- Wählen Sie mit ◄/► den Wiedergabetyp und drücken Sie dann ENTER.
 - · Die Wiedergabe des Titels beginnt.
- 3 Drücken Sie STOP zum Stoppen der Wiedergabe.

Audio-CD-Wiedergabe

AUDIO CD



Wiedergabe ab Anfang

- 1 Legen Sie eine Audio-CD ein.
 - Die CD-Anzeige erscheint.
 (Die CD-Anzeige erscheint nur, wenn eine CD im CD-DA-Format eingelegt wurde.)
 - Je nach Disk startet die Wiedergabe möglicherweise automatisch.



- 2 Drücken Sie ► PLAY, wenn die Wiedergabe nicht automatisch beginnt oder gestoppt wurde.
- 3 Drücken Sie STOP zum Stoppen der Wiedergabe.

Wiedergabe-Fortsetzungsfunktion

 Wenn Sie als Nächstes ► PLAY drücken, setzt der Player die Wiedergabe von der Stelle fort, an der er zuvor gestoppt wurde. Zum Abspielen ab Anfang deaktivieren Sie bitte die Fortsetzungsfunktion mit ■ STOP und drücken Sie dann ► PLAY. (Bei manchen Disktypen ist diese Bedienung eventuell nicht möglich. In solchen Fällen bitte die Disklade öffnen oder in Bereitschaft wechseln.)

□ HINWEIS

 Wiedergabe-Fortsetzung ist abhängig von der Disk eventuell nicht möglich.

Wiedergabe durch Wählen eines Tracks

- 1 Wählen Sie mit ▲/▼ den Track und drücken Sie dann ENTER bei laufender oder gestoppter Wiedergabe.
 - Die Wiedergabe des gewählten Tracks beginnt.



Drücken Sie STOP zum Stoppen der Wiedergabe.

Bedienung im Menü "Funktionen"

- 1 Drücken Sie **D** (Blau) (Funktionen) bei angezeigter CD-Anzeige.
 - Das Menü "Funktionen" ist aktiviert.



- Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann ENTER.
 - Bei gestoppter Wiedergabe kann nur "Track" gewählt werden.
 - Eine Beschreibung der einzelnen Einstellpunkte finden Sie unter "Einstellbare Funktionen" (Seite 36).
- 3 Drücken Sie ▲/▼/◄/▶ zum Einstellen und drücken Sie dann ENTER.
 - Das Vorgehen kann je nach Einstellung unterschiedlich sein. Befolgen Sie bitte die auf dem Bildschirm erscheinenden Anleitungen.
- 4 Drücken Sie RETURN oder D (Blau), um das Menü "Funktionen" wieder zu schließen.

HINWEIS -

• Die angezeigten Punkte sind je nach Disk unterschiedlich.

Wiedergabefunktionen

BD VIDEO BD-R BD-RE
DVD VIDEO DVD-R DVD-RW

AUDIO CD



HINWEIS

 Je nach Disk-Spezifikationen sind die folgenden Wiedergabefunktionen eventuell nicht verwendbar.

Schneller Vorlauf/Rücklauf (Suchlauf)

Der schnelle Vorlauf/Rücklauf wird durch Drücken von ◀ REV oder ▶▶ FWD bei laufender Wiedergabe aktiviert.

Beispiel: Drücken von >> FWD

 Mit jedem Drücken der Taste ändert sich die Suchlaufgeschwindigkeit.

Beim Abspielen einer DVD

 Es ist nicht möglich, den schnellen Vor- oder Rücklauf in einem Titel zu starten und bis in einen anderen fortzusetzen (außer bei Wiedergabe von Audio-CDs).

Springen zum nächsten Anfang oder zurück zum Anfang des laufenden Kapitels (Tracks)

Springen (zum Anfang eines Kapitels oder Tracks) ist durch Drücken von 【◀ SKIP/ I oder ▶▶ SKIP/ I bei laufender Wiedergabe möglich.

Pause/Einzelbildschaltung

Drücken von **II PAUSE** bei laufender Wiedergabe schaltet die Wiedergabe auf Pause. (Bei Wiedergabe einer Audio-CD wechselt auch die CD auf Pause.)

Für Einzelbildschaltung drücken Sie bitte ►► SKIP/I► im Pause-Zustand.

 Die Einzelbildschaltung funktioniert eventuell nicht einwandfrei, wenn eine andere Disk als eine DVD-RW (VR-Format) verwendet wird.

HINWEIS

- Bestimmte BD/DVD-Video-Disks sind mit Pause/ Einzelbildschaltung nicht kompatibel.
- Einzelbildschaltung/Rückwärts-Wiedergabe sind bei DVD-Disks durch Drücken von ►► SKIP/I► oder
 SKIP/I im Pause-Zustand möglich.

Zeitlupenwiedergabe

Zeitlupenwiedergabe ist durch mehr als 2 Sekunden langes Drücken von ■ SKIP/I oder SKIP/I m Pause-Zustand möglich.

 Drücken Sie > PLAY, um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.

HINWEIS -

- Diese Funktion ist bei Audio-CDs nicht verwendbar.
- Rückwärts-Zeitlupenwiedergabe ist bei BD-Video nicht möglich.

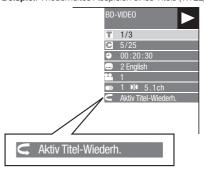
Wiederholtes Abspielen eines Titels oder Kapitels (Wiederholbetrieb)

- 1 Geben Sie den Titel oder das Kapitel wieder, den/das Sie wiederholen möchten.
- 2 Drücken Sie REPEAT.
- 3 Drücken Sie ◀/▶, um die Art der Wiederholung zu wählen.
 - Titel abspielen: Der aktuell laufende Titel wird wiederholt.
 - Kapitel abspielen: Das aktuell laufende Kapitel wird wiederholt.
 - Spezieller Bereich: Eine bestimmte Szene eines Titels oder Kapitels wird wiederholt.

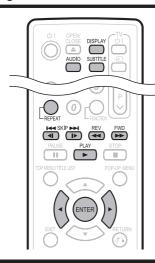


- Drücken Sie RETURN, um die Wahl ohne Vornehmen einer Wiederholeinstellung abzubrechen.
- Bei Audio-CDs kann für den Wiederholbetrieb zwischen den Optionen "Disk in Betrieb", "Spur in Betrieb" und "Teilbereich bestimmen" gewählt werden.
- 4 Drücken Sie ENTER.

Beispiel: Wiederholtes Abspielen eines Titels (TITEL)



Drücken Sie **REPEAT**, um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.



Abschnitt-Wiederholung (Wiederholbetrieb mit einem bestimmten Abschnitt)

DVD VIDEO DVD-R DVD-RW

HINWEIS -

- Je nach Disk-Spezifikationen ist die folgende Wiedergabefunktion eventuell nicht verwendbar.
- 1 Drücken Sie **REPEAT** bei laufender Wiedergabe.
- 2 Wählen Sie mit **◄/▶** den Punkt "Spezieller Bereich" und drücken Sie dann **ENTER**.
 - "Startpunkt. Einstellen" erscheint.



- 3 Drücken Sie ENTER an der Stelle, an der Sie den Endpunkt setzen möchten.
 - "Endpunkt. wählen" erscheint.
- 4 Drücken Sie ENTER an der Stelle, an der Sie den Endpunkt setzen möchten.
 - Mit ▶► FWD können Sie die Stelle, an der Sie den Endpunkt setzen möchten, im schnellen Vorlauf ansteuern. Wenn die gewünschte Szene erreicht ist, drücken Sie dann einfach ▶ PLAY und anschließend ENTER am gewünschten Endpunkt. Zum Deaktivieren der Wiedergabe-Wiederholfunktion drücken Sie bitte REPEAT.

□ HINWEIS

- Wenn Sie SKIP/I drücken, wird der Wiederholbetrieb annulliert und die Wiedergabe mit dem nächsten Kapitel fortgesetzt.
- Wenn Sie einmal ◄
 SKIP/◄! drücken, wird der Wiederholbetrieb annulliert und der Player kehrt zum Anfang des laufenden Kapitels (bzw. Tracks) zurück.
- Wenn Sie erneut SKIP/ I drücken (innerhalb von ca. 5 Sekunden), springt der Player zum Anfang des vorherigen Kapitels (bzw. Tracks).
- Für Abschnitt-Wiederholung wählen Sie den Anfangs- und Endpunkt bitte innerhalb desselben Titels.
- Der Wiederholbetrieb kann abhängig von der Disk gesperrt sein.
- Bei Szenen mit mehreren Blickwinkeln ist Abschnitt-Wiederholbetrieb eventuell nicht möglich.
- Durch Drücken von DISPLAY kann der Status des Wiederholbetriebs kontrolliert werden.

Anzeigen der Audio-Informationen

Durch Drücken von **AUDIO** können Sie die Audio-Informationen zur aktuell gespielten Disk anzeigen.

• Die Anzeige ist je nach Disk unterschiedlich.

BD VIDEO DVD VIDEO

Der aktuell abgespielte Audio-Track wird angezeigt. Wenn mehrere Audiokanäle aufgezeichnet sind, können Sie mit **AUDIO** zwischen diesen umschalten.

DVD-RW DVD-R

Wenn Sie ein mit Stereo- oder Monoton aufgezeichnetes Programm wiedergeben: "Stereo" wird angezeigt. (Audio nicht umschaltbar.)

HINWEIS

 Wenn Sie ein in Stereo oder Mono aufgezeichnetes Programm wiedergeben und über die digitale Ausgangsbuchse den Bitstream-Ton hören, ist der Audiokanal nicht wählbar. Setzen Sie "Audio-Ausgabe" auf "PCM" (Seite 39) oder hören Sie den Ton über die analogen Ausgangsbuchsen, wenn Sie den Audiokanal umschalten wollen.

Umschalten der Untertitel

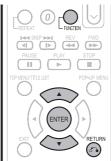
Wenn Untertitel in mehreren Sprachen vorhanden sind, können Sie zwischen ihnen umschalten.

Drücken Sie **SUBTITLE** während der Wiedergabe.

- Im Display wird die Nummer der gegenwärtig gewählten Untertitel angezeigt und die Untertitel werden eingeblendet. Mit jedem Drücken von SUBTITLE wechselt die Untertitelsprache.
- "-" wird angezeigt, falls eine Disk keine Untertitel enthält.
- Sie können auch "Aus" wählen.

Umschalten des Blickwinkels

Wenn mehrere Blickwinkel aufgezeichnet sind, können Sie zwischen diesen umschalten.



- 1 Drücken Sie **FUNCTION** bei laufender Wiedergabe.
 - Der Bildschirm der Funktionssteuerung wird auf dem Fernseher angezeigt.
- Wählen Sie mit ▲/▼ die Bildwinkelnummer-Zeile und drücken Sie dann ENTER.



- Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Bildwinkelnummer und drücken Sie dann ENTER.
 - "– " wird angezeigt, wenn eine Disk nur einen Blickwinkel enthält.
- Drücken Sie RETURN oder FUNCTION, um die Funktionssteuerung wieder zu schließen.

□ HINWEIS

- Die angezeigten Punkte sind je nach Disk unterschiedlich.
- Falls Sie die Funktionssteuerung w\u00e4hrend der Wiedergabe einer BD/DVD Video-Disk aufrufen, kann die Bedienung der BD/DVD-Video-Wiedergabe dadurch unm\u00f6glich sein. Schlie\u00dfen Sie in solchen F\u00e4llen bitte die Funktionssteuerung.

Anzeige der Kameraposition

Sie können die Einstellungen so ändern, dass rechts unten auf dem Bildschirm ein Kamerasymbol angezeigt wird, wenn mehrere Blickwinkel aufgezeichnet sind. (Bei BD/DVD-Video wird das Kamerasymbol angezeigt.) Die Einstellungen können unter "Einstellungen" - "Wiedergabe-Einstellungen" - "Kamerasymbol Anz." geändert werden (Seite 40).

HINWEIS -

- Die Einstellungen für Audio und Untertitel können auch über die Funktionssteuerung geändert werden (Seite 35).
- Der Betrieb der Funktionen Untertitel, Winkel und Audio ist je nach Disk verschieden. Sie müssen dazu eventuell in der Gebrauchsanleitung der Disk nachlesen.
- Bei Wiedergabe einer Audio-CD sind die folgenden Funktionen unwirksam:
 - Zeitlupenwiedergabe, Einzelbildschaltung

Anzeige der Funktionen

 Die Änzeige für Untertitel, Blickwinkel oder Audio wird nach 5 Sekunden automatisch ausgeblendet.

Umschalten zwischen Funktionen

- Über die Funktionssteuerung können Sie zwischen Untertiteln und Audiokanälen umschalten (Seite 35).
- Die Bedienung der einzelnen Funktionen hängt von der jeweiligen Disk ab. Näheres finden Sie in der Gebrauchsanleitung der Disk.

Schneller Vorlauf/Rücklauf

- Schneller Vorlauf/Rücklauf über zwei Titel hinweg ist nicht möglich. Am Ende oder Anfang des Titels hebt der Player den schnellen Vorlauf/Rücklauf automatisch auf und wechselt auf normale Wiedergabe.
- Untertitel auf BD/DVD Video-Disks werden w\u00e4hrend des schnellen Vor- und R\u00fccklaufs nicht wiedergegeben.

Zeitlupenwiedergabe

 Zeitlüpenwiedergabe über zwei Titel hinweg ist nicht möglich. Am Ende des Titels wird die Zeitlupenwiedergabe aufgehoben und die Wiedergabe wechselt automatisch auf normale Wiedergabe.

Wiederholbetrieb

- Der Wiederholbetrieb kann abhängig von der Disk gesperrt sein
- Bei Szenen mit mehreren Blickwinkeln ist Abschnitt-Wiederholbetrieb eventuell nicht möglich.
- Für Abschnitt-Wiederholung wählen Sie den Anfangs- und Endpunkt bitte innerhalb desselben Titels.

Wiedergeben von JPEG-Dateien





□ HINWEIS

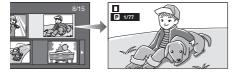
- Dieser Player kann Standbilder (JPEG-Dateien) wiedergeben, die auf CD-R/RW-Disks aufgezeichnet wurden. Einzelheiten zu den Standbildern, die Sie mit diesem Player wiedergeben können, finden Sie im Abschnitt "Über das JPEG-Dateiformat" auf Seite 8.
- Bei "Normaler Wiedergabe" werden die Standbilder einzeln wiedergegeben, während sie in einer "Diashow" automatisch nacheinander angezeigt werden.
- Mit diesem Player k\u00f6nnen keine JPEG-Dateien von einem USB-Speicher wiedergegeben werden.

Aufeinanderfolgende Wiedergabe von Standbildern

- 1 Legen Sie die Disk ein, auf der sich die Standbilder befinden, und drücken Sie ► PLAY.
 - Das erste Standbild wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- 2 Drücken Sie **STOP**, um die Standbildwiedergabe zu jedem beliebigen Zeitpunkt zu stoppen.

Wiedergabe von Standbildern aus einem gewählten Ordner

- 1 Legen Sie die Disk ein, auf der sich die Standbilder befinden, und drücken Sie SETUP.
- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Punkt "Bild" und drücken Sie dann ENTER.
- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/► den Ordner mit dem wiederzugebenden Bild und drücken Sie dann ENTER.



- 4 Durch Drücken von ► SKIP/ 1 oder ► SKIP/ 1 wird ein Bild durch ein anderes ersetzt.
 - Die gleiche Bedienung ist auch durch Drücken von
 ✓/▶ oder ◀◀ REV/▶▶ FWD möglich.
 - Drücken Sie RETURN, falls Sie auf den Ordnerwahl-Bildschirm zurückkehren möchten.
- 5 Drücken Sie STOP, um die Standbildwiedergabe zu jedem beliebigen Zeitpunkt zu stoppen.

Diashow-Wiedergabe

- Drücken Sie in Schritt 2 links unter "Wiedergabe von Standbildern aus einem gewählten Ordner" bitte > PLAY (Diashow).
 - Die im gewählten Ordner befindlichen Standbilder werden als Diashow wiedergegeben.
- 2 Drücken Sie PAUSE, um die Standbildwiedergabe zu jedem beliebigen Zeitpunkt zu pausieren.
 - Drücken Sie > PLAY, um die Wiedergabe fortzusetzen.
- 3 Drücken Sie **STOP**, um die Wiedergabe zu jedem beliebigen Zeitpunkt zu stoppen.
 - Drücken Sie RETURN, um eine Diashow der Standbilder aus einem anderen Ordner durchzuführen.

Diashow-Tempo/Wiederholbetrieb einstellen

- Drücken Sie C (Gelb) (Diashow-Menü) bei angezeigtem Ordnerwahl-Bildschirm.
 - Der Bildschirm für "Diashow-Tempo"/"Wiederholmod.-Einst." erscheint.
- Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "Diashow-Tempo" und drücken Sie dann ENTER.



- Das Diashow-Tempo kann auf "Schnell", "Normal", "Langsam1" und "Langsam2" eingestellt werden.
- Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Geschwindigkeit und drücken Sie dann ENTER.
- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "Wiederholmod.-Einst." und drücken Sie dann ENTER.



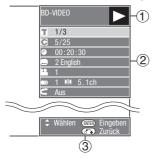
- Wählen Sie mit ◄/► den gewünschten Punkt und drücken Sie dann ENTER
- 6 Drücken Sie zum Beenden EXIT.

Einstellungen während der Wiedergabe

Funktionssteuerung

Diese Funktion gibt Ihnen die Möglichkeit, verschiedene Einstellungen wie Untertitel und Blickwinkel sowie die Titelauswahl für Direktwiedergabe unverzüglich vorzunehmen. Sie können auch die Video- und Audioeinstellungen wunschgemäß anpassen. Die Bedienungsvorgänge sind für BD und DVD gleich.

Bildschirm der Funktionssteuerung



(1) Wiedergabestatusanzeige

Zeigt den Betriebsstatus und den Disktyp an.

2 Einstellpunkte

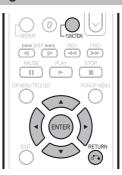
Dienen zur Auswahl eines Titels (bzw. Tracks) oder Kapitels für Wiedergabe oder zum Vornehmen von Video/Audio-Einstellungen.

- Titel/Track-Nummer (direkter Titel/Track-Sprung)
- Kapitelnummer (direkter Kapitelsprung)
- Wiedergabe-Laufzeit (direkter Zeitsprung)
- Untertitelsprache
- Blickwinkelnummer
- Audio
- Wiederholung

3 Bedienerführungsanzeige

Bietet Unterstützung zur Benutzung der Fernbedienungstasten.

Bedienung der Funktionssteuerung



- 1 Drücken Sie **FUNCTION** bei laufender Wiedergabe.
 - Der Bildschirm der Funktionssteuerung wird auf dem TV angezeigt.
- Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann ENTER.
 - Eine Beschreibung der einzelnen Einstellpunkte finden Sie unter "Einstellbare Funktionen" (Seite 36).



- 3 Drücken Sie ▲/▼/◄/▶ zum Einstellen und drücken Sie dann ENTER.
 - Das Vorgehen kann je nach Einstellung unterschiedlich sein. Befolgen Sie bitte die auf dem Bildschirm erscheinenden Anleitungen.
- 4 Drücken Sie RETURN oder FUNCTION, um die Funktionssteuerung wieder zu schließen.

□ HINWEIS

- Wenn bei Optionen wie Titelnummer oder Untertitel "
 — "
 angezeigt ist, enthält die Disk keine wählbaren Titel bzw.
 Untertitel.
- Die angezeigten Punkte sind je nach Disk unterschiedlich.
- Falls Sie die Funktionssteuerung w\u00e4hrend der Wiedergabe einer BD/DVD Video-Disk aufrufen, kann die Bedienung der BD/DVD-Video-Wiedergabe dadurch unm\u00f6glich sein. Schlie\u00dfen Sie in solchen F\u00e4llen bitte die Funktionssteuerung.

Einstellbare Funktionen

Titel/Track-Nummer (direkter Titel/Track-Sprung)

- Zeigt die wiedergegebene Titelnummer (bzw. Tracknummer bei Wiedergabe einer Audio-CD). Sie können an den Anfang des Titels (bzw. Tracks) springen.
- Zum Springen an den Anfang eines gewünschten Titels (Tracks) geben Sie mit den Zifferntasten die Titelnummer (bzw. Tracknummer) ein, wenn diese Option hervorgehoben ist.

Kapitelnummer (direkter Kapitelsprung)

- Zeigt die Nummer des laufenden Kapitels an. Sie können an den Anfang des Kapitels springen.
- Zum Springen an den Anfang eines gewünschten Kapitels geben Sie mit den Zifferntasten die Kapitelnummer ein, wenn diese Option hervorgehoben ist.

Wiedergabe-Laufzeit (direkter Zeitsprung)

- Zeigt die Laufzeit vom Anfang des aktuellen Titels (Tracks) der Disk bis zur aktuellen Position an. Ermöglicht das Springen zu einer bestimmten Spielzeit.
- Drücken Sie ◀/▶ zum Wählen von Stunde, Minute oder Sekunde und stellen Sie dann mit ▲/▼ oder den Zifferntasten die Zeit ein. Drücken Sie ENTER zum Starten der Wiedergabe ab der eingestellten Zeit.

Untertitelsprache

Zeigt die gegenwärtig ausgewählte Untertitelsprache an. Falls Untertitel in anderen Sprachen vorhanden sind, können Sie auf Ihre bevorzugte Sprache umschalten.

Blickwinkelnummer

Zeigt die gegenwärtig ausgewählte Blickwinkelnummer an. Falls das Video mehrere Blickwinkel enthält, können Sie den Blickwinkel wechseln.

Audio

Zeigt die gegenwärtige Audio-Einstellung an. Sie können die Audio-Einstellung ändern.

Wiederholung

Mit dem laufenden Titel (bzw. Kapitel) oder einem bestimmten Abschnitt ist wiederholtes Abspielen möglich. Wiederholbetrieb ist auch mit der REPEAT-Taste auf der Fernbedienung möglich.

HINWEIS

• Diese Funktionen können ggf. nicht bei allen Disks verwendet werden.



EINŠTELLUNGEN

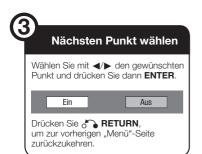
Allgemeine Bedienung

Mit der Menü-Einstellung wird Ihr BD-Player optimal an Ihr TV-Gerät angepasst. Zum Vornehmen von Einstellungen für diesen Player ist die betreffende Einblendung (OSD) über die Fernbedienung aufzurufen. Nachstehend ist die Grundbedienung über das "Menü" erläutert.

Beispiel: Einstellen von "Geräteanzeige/LED"



Drücken Sie **SETUP** zum Aufrufen des Setup-Menüs. Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Punkt "Einstellungen" und drücken Sie dann **ENTER**.









Grundlegende Bedienung für Wiedergabe-Einstellungen

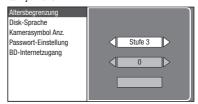
Beispiel: Einstellen von "Altersbegrenzung" unter "Wiedergabe-Einstellungen"

- Drücken Sie SETUP zum Aufrufen des Setup-Menüs.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Punkt "Einstellungen" und drücken Sie dann ENTER.
- 3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "Wiedergabe-Einstellungen" und drücken Sie dann ENTER.
- Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "Altersbegrenzung" und drücken Sie dann ENTER.
 - Bei der ersten Bedienung dieses Players erscheint das Fenster für die Passwort-Einstellung. Siehe nachstehend unter "Beim ersten Eingeben des Passworts".
- 5 Geben Sie Ihr 4-stelliges Passwort ein.
 - Die nächste Einstellanzeige erscheint nicht, solange nicht das korrekte Passwort eingegeben wurde.

Beim ersten Eingeben des Passworts

① Zum ersten Eingeben des Passworts wählen Sie bitte mit ◄/▶ "Ja" für Aufrufen des Passwort-Einstellmenüs und drücken Sie dann ENTER.

- ② Geben Sie eine 4-stellige Nummer als Passwort ein und dann noch einmal dieselbe 4-stellige Nummer zur Bestätigung.
- ③ Drücken Sie ENTER, um die Passwort-Einstellung abzuschließen und zur n\u00e4chsten Einstellanzeige zu gehen.
- 6 Wählen Sie mit ◄/► die Altersbegrenzungsstufe für DVD-VIDEO und BD-ROM und wählen Sie dann den Länderkode. Drücken Sie nach jeder Wahl jeweils ENTER.



Drücken Sie zum Beenden **SETUP** oder **EXIT**.

Audio-/Video-Einstellungen

TV-Einstellungen

Sie können das Bildseitenverhältnis des angeschlossenen Fernsehgeräts und den Videoausgang einstellen. Falls sich das Bildschirmformat des angeschlossenen Fernsehgeräts geändert hat (weil Sie z.B. ein neues Fernsehgerät gekauft haben), müssen Sie die Einstellung von "TV-Einstellungen" ändern.

Punkt

16:9-Format: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit Bildseitenverhältnis 16:9 anschließen. 4:3-Format: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit Bildseitenverhältnis 4:3 anschließen.

<Bei Einstellung 4:3-Format>

Punkt

Letter Box: Wenn Sie ein Fernsehgerät des Formats 4:3 anschließen und eine DVD mit 16:9-Videoformat abspielen, erscheinen schwarze Balken am oberen und unteren Bildrand, um das 16:9-Format beizubehalten. Pan Scan: Wenn Sie ein Fernsehgerät des Formats 4:3 anschließen und eine DVD mit 16:9-Videoformat abspielen, wird der linke und rechte Bildrand abgeschnitten, um das 4:3-Format beizubehalten. (Diese Funktion ist wirksam, wenn die Disk mit 4:3PS gekennzeichnet ist.)

Komponenten-Ausgabe

Stellt die Auflösung der Komponenten-Videoausgabe ein. Bestimmte TVs sind mit dem Blu-ray Disk-Spieler nicht voll kompatibel, wodurch Bildverzerrungen auftreten können. Drücken Sie in diesem Falle fünf Sekunden lang **VIDEO OUTPUT RESET** auf der Fernbedienung. Dies stellt "Komponenten-Ausgabe" auf "576/480i" (Werksvorgabe) zurück.

Punkt

1080i, 720p, 576/480p, 576/480i

HDMI-Videoausgabe

Stellt die Auflösung des HDMI-Videoausgangs ein. Bestimmte TVs sind mit dem Blu-ray Disk-Spieler nicht voll kompatibel, wodurch Bildverzerrungen auftreten können. Drücken Sie in diesem Falle fünf Sekunden lang VIDEO OUTPUT RESET auf der Fernbedienung. Dies stellt "HDMI-Videoausgabe" auf "Auto" (Werksvorgabe) zurück.

Punkt

Auto, 1080p, 1080i, 720p, 576/480p

HINWEIS

 Wenn der BD-Player an einen mit 1080p 24 Hz kompatiblen TV angeschlossen und "HDMI-Videoausgabe" auf "Auto" eingestellt ist, wird beim Abspielen von kompatiblen Disks automatisch 1080p 24Hz ausgegeben. Bei 1080p 24Hz/1080p 50Hz/1080p 60Hz erfolgt keine Signalausgabe über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen und die VIDEO-Ausgangsbuchse.

Video-Ausgabe Auswählen

Mit den folgenden Einstellungen ist gleichzeitige duale Videoausgabe über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen und den HDMI OUT-Anschluss möglich. Wählen Sie anhand der folgenden Übersicht den Videoausgang, der Vorrang haben soll.

□ HINWEIS

1080p und AQUOS LINK sind nur über HDMI verfügbar.

Video- Ausgabe Auswählen	Duale Ausgabe	HDMI- Videoausgabe	Auflösung der Komponenten- Ausgabe im Dual-Modus		
	Nein	Auto	*1		
	Nein	1080p	Nein		
нрмі	Ja	1080i	1080i		
пымп	Ja	720p	720p		
	Ja 576/480p		576/480p		
	*1 Je nach Quelle. 1080p ist nicht verfügbar.				
	Duale Ausgabe	Komponenten- Ausgabe	Auflösung der HDMI- Ausgabe im Dual-Modus		
Komponent	Ja	1080i	1080i		
	Ja	720p	720p		
	Ja	576/480p	576/480p		
	Ja	576/480i	576/480i		

Punkt

HDMI, Komponent

- Wenn der Videoausgang mit Priorität gewählt ist, erfolgt die Videoausgabe über den anderen Videoanschluss mit der Auflösung des gewählten Videoausgangs.
- Über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen und die VIDEO-Ausgangsbuchse erfolgt keine Signalsausgabe, wenn die Videoausgabe mit 1080p Auflösung erfolgt und "HDMI" als Ausgang mit Priorität gewählt ist.
- Wenn ein angeschlossenes Videogerät nicht mit der Auflösung des Videoausgangs mit Priorität kompatibel ist, kann sich auf dem Bildschirm ein gestörtes Bild ergeben.

Audio-Zweitton (BiB)

Schaltet um zwischen dem Klickgeräusch im Menü und Audio-Zweitton im Video-Bild-Im-Bild-Modus für BD-Video.

 Wählen Sie "Aus", wenn Sie die hohe Klangqualität von BD-Video genießen.

Punkt

Ein, Aus

Audio-Ausgabe

Bei Anschluss an ein SURROUND-Gerät können Sie den Audioausgang einstellen.

 Dies schaltet auf den mit dem SURROUND-Gerät verbundenen Audioausgang.

Punkt

- HDMI-Ausgang: Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss über die HDMI OUT-Buchse.
- Digitaler Ausgang: Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss an die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse (OPTICAL). 2ch Audio-Ausgang: Wählen Sie diesen Punkt, wenn Sie kein Gerät für SURROUND-Klang verwenden.
- 2 Sie können den Audio-Ausgabemodus getrennt für jeden Ausgang einstellen.
- Dies stellt den Audio-Ausgabemodus für die HDMI OUT-Buchse ein, wenn "HDMI-Ausgang" gewählt wird.

□ HINWEIS

 Wenn der Audio-Zweitton (BiB) auf "Ein" eingestellt ist, wird automatisch PCM als Audio-Ausgabemodus gewählt.

Punkt

Bitstream:

- Wählen Sie diesen Punkt, wenn Sie ein HDMI-Gerät mit eingebautem Decoder für DOLBY DIGITAL etc. anschließen.
- Durch Einstellen auf Bitstream werden die jeweiligen Audiosignale als Bitstream ausgegeben.

PCM (Surround):

- Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss eines Multikanal-HDMl-Geräts
- Durch Einstellen auf PCM (Surround) erfolgt die Ausgabe in LINEAR-PCM durch Dekodieren von Audiosignalen, die im entsprechenden Audio-Ausgabernodus wie DOLBY DIGITAL oder DTS aufgenommen wurden.
- ② Dies stellt den Audio-Ausgabemodus für DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL-Anschluss) ein, wenn "Digitaler Ausgang" gewählt ist.

Punkt

Bitstream:

- Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss an ein SURROUND-Gerät mit eingebautem Decoder für DOLBY DIGITAL usw.
- Durch Einstellen auf Bitstream werden die jeweiligen Audiosignale als Bitstream ausgegeben.

PCM:

- Wählen Sie diesen Punkt bei Anschluss an ein 2-Kanal-Stereo-Audiogerät.
- Durch Einstellen auf PCM werden die jeweiligen Audiosignale in PCM-2 Kanal-Audiosignale konvertiert ausgegeben.

□ HINWEIS

- Näheres über die Ausgabe von Audioformaten der nächsten Generation finden Sie auf Seite 45.
- MPEG-Audio wird nur in PCM (Stereo) 48 kHz ausgegeben.

Klangdynamik

Diese Option ermöglicht die Einstellung des Bereichs zwischen dem lautesten und dem leisesten Ton (Dynamikbereich) für Wiedergabe mit durchschnittlicher Lautstärke. Verwenden Sie diese Option, wenn die Dialoge schlecht hörbar sind.

Punkt

Normal: Die Ausgabe erfolgt mit dem gleichen

Dynamikumfang wie im aufgezeichneten Originalton. Sprache*: Bei Dolby Digital-Tonwiedergabe wird der Dynamikbereich des Tons so angepasst, dass der Bereich der menschlichen Stimme besser hörbar ist. (Falls der Ton unnatürlich wirkt, bitte "Normal" einstellen.)

Auto: Wenn Sie den Ton im Dolby TrueHD-Format wiedergeben, wird der Dynamikbereich automatisch angepasst.

Verringern Sie die Lautstärke vor der Einstellung. Anderenfalls k\u00f6nnen die Lautsprecher einen lauten Ton abgeben oder zu stark belastet werden.

Schnellstart

Schaltet die Schnellstart-Funktion ein und aus. Wenn die Schnellstart-Funktion eingeschaltet ist:

- Die Startzeit des Players verkürzt sich.
- Die Leistungsaufnahme erhöht sich allerdings auf circa 12 W. Wenn die Schnellstart-Funktion ausgeschaltet ist:
- Der Player wechselt im Bereitschaftszustand in den Stromsparmodus.

Punkt

Ja, Nein

→ HINWEIS

 Wenn "Schnellstart" auf "Ja" eingestellt ist, nimmt die Abschaltung des Players eine gewisse Zeit in Anspruch.

Auto-Ausschaltung

Dies stellt den Player so ein, dass der Strom automatisch ausgeschaltet wird, wenn die Wiedergabe länger als 10 Minuten gestoppt ist.

Punkt

Ja, Nein

AQUOS-LINK (HDMI)

Ermöglicht dem Player den Empfang von Steuersignalen von einer AQUOS LINK-Fernbedienung über das HDMI-Kabel.

- Punkt

Ja. Nein

HINWEIS

- Näheres finden Sie in der Bedienungsanleitung des TVs.
- Wenn "Komponent" im Menü "Video-Ausgabe Auswählen" gewählt wird, ist AQUOS LINK nicht verfügbar. Wählen Sie "HDMI", wenn Sie AQUOS LINK-Funktionen verwenden möchten.

Wiedergabe-Einstellungen

Altersbegrenzung

Erlaubt das Anpassen der Altersbegrenzung an den Inhalt einer Disk. Die verfügbaren Altersbegrenzungsstufen sind unten aufgeführt. Vor dem Ändern der Altersbegrenzungsstufen und des Länderkodes ist das 4-stellige Passwort einzugeben. Die Altersbegrenzungsstufe und der Länderkode können nicht eingestellt werden, wenn kein Passwort voreingestellt wurde oder das Passwort nicht eingegeben wird.

Punkt (Für DVD-VIDEO)

8 und Aus: DVD-Video generell für Wiedergabe freigegeben.

1-7: DVD-Video gesperrt, wenn die Disk eine entsprechende Klassifizierung enthält.

Punkt (Für BD-ROM)

O. Beschr.: BD-Video generell für Wiedergabe freigegeben.

0-99 Jahr(e): BD-Video gesperrt, wenn die Disk eine entsprechende Klassifizierung enthält.

Punkt (Länderkode)

Zum Einstellen des Länderkodes. Bitte beziehen Sie sich auf die Länderkode-Liste (Seite 45), da die Einstufungen ie nach Land unterschiedlich sind.

HINWEIS

 Näheres finden Sie unter "Grundlegende Bedienung für Wiedergabe-Einstellungen" auf Seite 37.

Disk-Sprache (Disk-Vorrangssprache)

Dient zur Wahl der Sprache für Untertitel, Ton und die auf dem Bildschirm angezeigten Menüs.

Punkt (U-Titel)

Siehe Sprachenliste. (Seite 45)

Punkt (Audio)

Siehe Sprachenliste. (Seite 45)

Punkt (Menü)

Siehe Sprachenliste und Liste der Sprachenkodes. (Seite 45)

Kamerasymbol Anz.

Zum Ein- und Ausschalten der Kamerapositionsanzeige (Winkelsymbol) bei Wiedergabe einer BD/DVD-Video-Disk, auf der mehrere Blickwinkel aufgezeichnet sind. (Das Winkelsymbol wird unten rechts auf dem Bildschirm angezeigt.)

Punkt

Ja, Nein

Passwort-Einstellung

Zum Eingeben des Passworts (Geheimnummer) für das Einstellen oder Ändern der Altersbegrenzungsstufe.

Punkt

Ja: Geben Sie eine 4-stellige Nummer ein. Nein

□ HINWEIS

- Wenn Sie das Passwort vergessen haben, können Sie das aktuelle Passwort über "System-Rücksetzung" unter "Einstellungen" zurücksetzen. (Siehe auf dieser Seite.)
- Falls gewünscht, können Sie auch ein neues Passwort einstellen.

BD-Internetzugang

Hier können Zugriffsbeschränkungen für BD-LIVE-Inhalten eingestellt werden.

Punkt

Zulassen: Lässt alle BD-LIVE-Disks zu. Limit: Lässt nur Disks mit Besitzer-Zertifizierung zu. Sperren: Sperrt sämtliche BD-LIVE-Disks.

HINWEIS -

- Die verfügbaren Funktionen sind je nach Disk unterschiedlich.
- Bezüglich der Wiedergabemethode für BD-LIVE-Inhalten usw. richten Sie sich bitte nach den Anleitungen der Gebrauchsanleitung zur BD-Disk.
- Zur Nutzung der BD-LIVE-Funktionen nehmen Sie bitte die Einstellungen für die Breitband-Internetverbindung (S. 20) und die Kommunikationseinstellungen vor (S. 41–43).

Geräteanzeige/LED

Falls Sie die Anzeigen am Player beim Betrachten von Filmen als störend hell empfinden, können Sie die Anzeigen ausschalten, ausgenommen die (b) | (Bereitschaft/Ein)-Anzeige.

Punkt

Ein, Aus

Softw.-Version

Wenn Sie "Softw.-Version" wählen, wird die Version Ihrer Systemsoftware angezeigt.

Software-Update

In der Bildschirmanzeige wird "Software-Update" angezeigt, dieser Player ist aber derzeit noch nicht mit dieser Funktion ausgestattet.

Dieser Punkt dient für Kundendienst-Einstellungen.

System-Rücksetzung

Sämtliche Einstellungen können auf die Werksvorgaben zurückgestellt werden.

Punkt

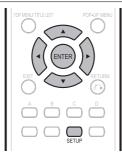
Rücksetzen, Nicht Rücksetzen

Kommunikationssetup

Dieses Setup dient zum Vornehmen und/oder Ändern der Kommunikationseinstellung. Es ist erforderlich, um BD-LIVE-Funktionen nutzen zu können, die eine Internet-Verbindung benötigen.

HINWEIS -

- Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel korrekt angeschlossen ist. (Siehe Seite 20.)
- Zum manuellen Einstellen sind die folgenden Informationen über den angeschlossenen Router bzw. das Modem erforderlich. Sorgen Sie bitte dafür, dass Sie diese Informationen beim Einstellen zur Hand haben.
 IP-Adresse. Netzmaske. Gatewav. DNS IP-Adresse
- Wenn Sie einen Proxy-Server festlegen, benötigen Sie darüber hinaus die folgenden, vom Internetanbieter gestellten Informationen. Sorgen Sie bitte dafür, dass Sie diese Informationen beim Einstellen zur Hand haben.
 IP-Adresse und Portnummer des Proxy-Servers



- Drücken Sie SETUP zum Aufrufen des Setup-Menüs.
- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Punkt "Einstellungen" und drücken Sie dann ENTER.
- Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "Kommunikationssetup" und drücken Sie dann ENTER.
- 4 Wählen Sie mit ◄/▶ den Punkt "Ändern" und drücken Sie dann ENTER.

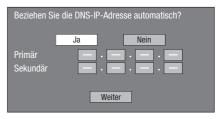


• Zum Ändern der aktuellen Einstellung wählen Sie bitte "Initialisieren" und drücken Sie dann **ENTER**.

5 Zum Einstellen der IP-Adresse w\u00e4hlen Sie bitte mit ◄/▶ "Ja" oder "Nein" und dr\u00fcken Sie dann ENTER.



- Wenn Sie "Ja" wählen: Die IP-Adresse wird automatisch erhalten.
- Wenn Sie "Nein" wählen: IP-Adresse, Netzmaske und Gateway sind manuell über den Zeicheneingabe-Bildschirm einzugeben. (Siehe Seite 43.)
 Die einzelnen Setup-Werte können Sie den technischen Daten Ihres Breitband-Routers entnehmen.
- 6 Wählen Sie "Weiter" und drücken Sie dann ENTER.
- 7 Zum Einstellen der DNS-IP-Adresse wählen Sie bitte mit ◄/▶ "Ja" oder "Nein" und drücken Sie dann ENTER.



- Wenn Sie "Ja" wählen: Die DNS IP-Adresse wird automatisch erhalten. (Für die automatische Erfassung wird die DHCP-Serverfunktion des Routers oder Modems genutzt.)
- Wenn Sie "Nein" wählen: Die primären und sekundären IP-Adressen sind über den Zeicheneingabe-Bildschirm einzugeben. (Siehe Seite 43.)
 - Die einzelnen Setup-Werte können Sie den technischen Daten Ihres Breitband-Routers entnehmen.
- 8 Wählen Sie "Weiter" und drücken Sie dann ENTER.
- 9 Zum Einstellen des Proxy-Servers wählen Sie bitte mit ◄/▶ "Ja" oder "Nein" und drücken Sie dann ENTER.



- Wenn Sie "Ja" wählen: Die IP-Adresse oder der Proxy-Server-Name und die Portnummer für den Proxy-Server, die vom Internetanbieter ausgegeben werden, sind über den Zeicheneingabe-Bildschirm einzugeben. (Siehe Seite 43.)
- Wenn Sie "Nein" wählen: Gehen Sie weiter zum nächsten Schritt.

- 10 Wählen Sie "Weiter" und drücken Sie dann ENTER.
- 11 Für die weiterführende Einstellung (Geschwindigkeiten der Ethernet-Verbindung) wählen Sie bitte mit ◄/▶ "Ja" oder "Nein" und drücken Sie dann ENTER.
 - Wählen Sie normalerweise "Nein" und drücken Sie dann ENTER.
 - Die Geschwindigkeiten der Ethernet-Verbindung können Sie einstellen, wenn Sie "Ja" wählen und dann ENTER drücken.
 - Bei automatischer Detektion (Werksvorgabe) ist diese Einstellung normalerweise nicht erforderlich. In Fällen, in denen die Ethernet-Verbindung versagt, ändern Sie die Einstellung bitte und kontrollieren Sie, ob die Ethernet-Verbindung erfolgreich arbeitet. Zum Einstellen der Geschwindigkeit wählen Sie bitte "Weiter" und drücken Sie dann ENTER.



- 12 Zum Testen der Internetverbindung nach dem Kontrollieren der Einstellungen wählen Sie bitte mit ◄/▶ "Test" und drücken Sie dann ENTER.
 - "Test" ist nur verfügbar, wenn automatisches Beziehen der IP-Adresse eingestellt ist. "Test" ist nicht wählbar, wenn die IP-Adresse nicht automatisch erhalten wurde.



- Wenn die Internetverbindung im Test nicht funktioniert, geben Sie die Setup-Werte bitte manuell ein.
- 13 Wählen Sie mit **◄/**▶ den Punkt "Fertigstellen" und drücken Sie dann **ENTER**.

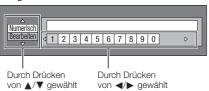
Bedienung für manuelles Eingeben von Zeichen

□ HINWEIS

 Numerische Zeichen wie z.B. in einer IP-Adresse k\u00f6nnen im Eingabefenster durch W\u00e4hlen der jeweiligen Zeichen im "Numerisch"-Modus oder \u00fcber die Zifferntasten der Fernbedienung eingegeben werden.



1 Drücken Sie ENTER bei den Kästchen, in die Zeichen einzugeben sind, wodurch das Eingabefenster erscheint.



- Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Eingabemodus.
 - Beim Eingeben der Adresse des Proxy-Servers; "1ABC" (Alphabet/Numerische Zeichen) / "Sign" / "Bearbeiten"
 - Beim Eingeben anderer Werte (IP-Adresse usw.);
 "Numerisch" / "Bearbeiten"

- Wählen Sie mit ◄/▶ die Ziffer bzw. das Zeichen und drücken Sie dann ENTER.
- 4 Wiederholen Sie Schritt 3, bis alle gewünschten Zeichen/Ziffern im Eingabefeld angezeigt sind.

Beispiel: Eingabefenster für numerische Zeichen



HINWEIS -

- Drücken Sie RETURN (Char.Lösch.), um ein eingegebenes Zeichen wieder zu löschen.
- Um eine Ziffer bzw. ein Zeichen zu ändern, wählen Sie mit B (Grün) (Links) oder C (Gelb) (Rechts) die betreffende Ziffer bzw. das Zeichen und drücken Sie dann 6 RETURN (Char. Lösch.). Wählen Sie dann mit ◄/▶ die neu einzugebende Ziffer bzw. das Zeichen und drücken Sie ENTER.
- 5 Drücken Sie D (Blau) (Fertig), um die eingegebenen Nummern festzulegen.



Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, bis alle erforderlichen Zeichen eingegeben sind.

Eingabe-Zeichenliste

1ABC (Alphabet/ numerische Zeichen)	Num.	ABC DEF GHI		JKL	JKL MNO PQRS TUV WXYZ Spc.			YZ Spc.	
	Num.	1234	1234567890		ABC	ABCabc		DEF	DEFdef
	GHI	GHIghi		JKL	JKLjkl		MNO	MNOmno	
	PQRS	PQRSpqrs		TUV	TUVtuv		WXYZ	WXYZwxyz	
	Spc.	(Leerze	eichen)						
Numerisch		1234567890							
Sign	@.,: ;\ \$ %!? & # + * = / ~ " ' ^								
	@.,:	@ . ,	:		;\	;	\	\$%!?	\$ % ! ?
	& # + *	& # -	+ *		=/ ~	= /	~	" ' ^ >	" ' ^ `
	() < >	() <	>		[]{ }	[] {	}	Spc.	(Leerzeichen)
Bearbeiten	jeweilig	che Bed en Punkt		ken '	len Farber von ENTE	R durchg	Char. Lösch nd & RETU reführt werden	RN kann	durch Wählen des

Vor der Benutzung des USB-Speichers

VORSICHT:

- Bitte nicht den USB-Speicher entfernen oder das Netzkabel ziehen, während der Vorgang "USB-Speicherverwaltung" noch läuft.
- Schließen Sie einen USB-Speicher nicht über ein USB-Verlängerungskabel an den BD STORAGE/SERVICE-Anschluss des Players an.
 - Bei Verwendung eines USB-Verlängerungskabels ist die einwandfreie Funktion des Players nicht gewährleistet.

HINWEIS:

• SHARP kann nicht garantieren, dass die USB-Speicher aller Marken und Speichergrößen mit diesem Player verwendbar sind.

USB-Speicherverwaltung

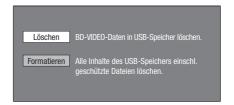
Die folgenden Anleitungen erläutern, wie Daten wie in einen USB-Speicher kopierte Virtual-Package-Daten und BD-LIVE-Daten gelöscht werden können.



- Stecken Sie den USB-Speicher in die BD STORAGE/SERVICE-Buchse auf der Rückseite des Plavers.
- Drücken Sie SETUP zum Aufrufen des Setup-Menüs.
- Wählen Sie mit ▲/▼/◄/▶ den Punkt "Einstellungen" und drücken Sie dann ENTER.
- Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "USB-Speicherverwaltung" und drücken Sie dann ENTER.
 - "Kein USB-Speicher." erscheint, wenn kein USB-Speicher eingesetzt ist.

Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt "Löschen" oder "Formatieren" und drücken Sie dann ENTER.

Löschen: Löscht nur in den USB-Speicher geschriebene BD-VIDEO-Daten wie z.B. BD-LIVE-Daten. Formatieren: Bitte beachten Sie, dass alle Daten einschließlich etwaiger BD-VIDEO-Daten gelöscht



HINWEIS

werden.

- Daten, die im internen Speicher des Players gespeichert sind (Spielresultate usw.) werden ebenfalls gelöscht.
- Wählen Sie mit ◀/▶ "Ja" und drücken Sie dann ENTER.



Starten Sie den Vorgang.

· Das Fenster für den aktuellen Vorgang erscheint.



Drücken Sie ENTER.

Liste der Länderkodes

USA / KANADA / JAPAN / DEUTSCHLAND / FRANKREICH / U.K. / ITALIEN / SPANIEN / SCHWEIZ / SCHWEDEN / NIEDERLANDE / NORWEGEN / DÄNEMARK / FINNLAND / BELGIEN / HONGKONG / SINGAPUR / THAILAND / MALAYSIA / INDONESIEN / TAIWAN / PHILIPPINEN / AUSTRALIEN / RUSSLAND / CHINA

Sprachenliste

English / Français / Deutsch / Italiano / Español / Japanese / Svenska / Nederlands

Liste der Sprachenkodes

AA Afar / AB Abkasisch / AF Afrikaans / AM Amharisch / AR Arabisch / AS Assamesisch / AY Aymara / AZ Azerbaidschanisch / BA Bashkir / BE Weißrussisch / BG Bulgarisch / BH Bihari / BI Bislama / BN Bengalisch, Bangla / BO Tibetanisch / BR Bretonisch / CA Katalanisch / CO Korsisch / CS Tschechisch / CY Walisisch / DA Dänisch / DE Deutsch / DZ Bhutanisch / EL Griechisch / EN Englisch / EO Esperanto / ES Spanisch / ET Estnisch / EU Baskisch / FA Persisch / FI Finnisch / FJ Fiji / FO Faröisch / FR Französisch / FY Friesisch / GA Irisch / GD Schottisches Gälisch / GL Galicisch / GN Guarani / GU Gujarati / HA Hausa / HI Hindisch / HR Kroatisch / HU Ungarisch / HY Armenisch / IA Interlingua / IE Interlingue / IK Inupiak / IN Indonesisch / IS Isländisch / IT Italienisch / IW Hebräisch / JA Japanisch / JI Jüdisch / JW Javanesisch / KA Georgisch / KK Kazachisch / KL Grönländisch / KM Kambodschanisch / KN Kannada / KO Koreanisch / KS Kaschmirisch / KU Kurdisch / KY Kirgisisch / LA Lateinisch / LN Lingala / LO Laotisch / LT Litauisch / LV Lettisch / MG Malagasy / MI Maori / MK Mazedonisch / ML Malagalam / MN Mongolisch / MO Moldauisch / MR Marathi / MS Malaysisch / MT Maltesisch / MY Burmesisch / NA Nauru / NE Nepalesisch / NL Niederländisch / NO Norwegisch / OC Okzitanisch / OM Afan (Oromo) / OR Oriya / PA Panjabi / PL Polnisch / PS Pashto, Pushto / PT Portugiesisch / QU Quechua / RM Rätoromanisch / RN Kirundi / RO Rumänisch / RU Russisch / RW Kinyarwanda / SA Sanskrit / SD Sindhi / SG Sangho / SH Serbokroatisch / SI Singalesisch / SK Slowakisch / SL Slowenisch / SM Samoanisch / SN Shona / SO Somalisch / SQ Albanisch / SR Serbisch / SS Siswat / ST Sesotho / SU Sudanesisch / SV Schwedisch / SW Swahili / TA Tamil / TE Telugu / TG Tadschikisch / TH Thailändisch / TI Tigrinya / TK Turkmenisch / TL Tagalog / TN Setswana / TO Tongaisch / TR Türkisch / TS Tsonga / TT Tatarisch / TW Twi / UK Ukrainisch / UR Urdu / UZ Usbekisch / VI Vietnamesisch / VO Volapuk / WO Wolof / XH Xhosa / YO Yoruba / ZH Chinesisch / ZU Zulu

Ausgabedaten von Audioformaten der nächsten Generation

Nächste Audioformat-	Maximale Anzahl Kanäle	HD	MI	DIGITALER AUSGANG		
Generation	Maximale Anzani Kanale	РСМ	Bitstream	PCM	Bitstream	
Dolby TrueHD	7.1 Kan. (48 kHz/96 kHz)	7.1 Kan. *3	7.1 Kan. *4	2 Kan. *2	5.1 Kan. *1/*3	
	5.1 Kan. (192 kHz)	5.1 Kan. *3	5.1 Kan. *4	2 Kan. *2	5.1 Kan. *1/*3	
Dolby Digital PLUS	7.1 Kan. (48 kHz)	7.1 Kan. *3	7.1 Kan. *4	2 Kan. *2	5.1 Kan. *1/*3	
DTS-HD Master Audio	7.1 Kan. (48 kHz/96 kHz)	7.1 Kan. *3	7.1 Kan. *4	2 Kan. *2	5.1 Kan. *1/*3	
	5.1 Kan. (192 kHz)	5.1 Kan. *3/*5	5.1 Kan. *4	2 Kan. *2	5.1 Kan. *1/*3	
DTS-HD High Resolution Audio	7.1 Kan. (48 kHz/96 kHz)	7.1 Kan. *3	7.1 Kan. *4	2 Kan. *2	5.1 Kan. *1/*3	
LPCM	7.1 Kan. (48 kHz/96 kHz)	7.1 Kan. *3	_	2 Kan. *2	_	
	5.1 Kan. (192 kHz)	5.1 Kan. *3	_	2 Kan. *2	_	

^{*1} Nur Kern

^{*2} Heruntergemischt

^{*3} Wenn "Audio-Zweitton (BiB)" auf "Ein" eingestellt ist, wird der Ton automatisch in 48 kHz ausgegeben.

^{*4} Wenn "Audio-Zweitton (BiB)" auf "Ein" eingestellt ist, wird der Ton automatisch in PCM ausgegeben.

^{*5} Bei 5.1 Kan. (192 kHz) wird die Tonausgabe auf 96 kHz heruntergesampelt.

^{*5} Bei 2 Kan. wird der Ton in 192 kHz ausgegeben.

Anhang **Fehlersuche**

Die folgenden Probleme müssen nicht unbedingt einen Defekt oder eine Funktionsstörung dieses Players

Bitte gehen Sie zuerst die Listen der Probleme und Lösungsansätze durch, bevor Sie den Kundendienst anrufen.

Strom

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen		
Der Player lässt sich nicht einschalten.	Ist das Netzkabel einwandfrei an eine Netzsteckdose angeschlossen? (Seite 21) Halten Sie bei an die Netzsteckdose angeschlossenem Netzkabel 仂 am Player gedrückt, bis "R ⊑ 与 E Ł" im Frontdisplay erscheint. Schalten Sie dann den Player ein, sobald die Anzeige 仂 (Bereitschaft/Ein) leuchtet. (Seite 48) Drücken Sie 仂 , nachdem die Anzeige 仂 (Bereitschaft/Ein) aufgeleuchtet ist. (Seite 22)		
Die Stromversorgung des Players schaltet sich aus.	Ist "Auto-Ausschaltung" auf "Ja" eingestellt? Wenn "Auto-Ausschaltung" auf "Ja" eingestellt ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus, wenn 10 Minuten lang keine Aktivität (Wiedergabe) stattfindet. (Seite 39)		

Grundbedienung

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen			
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Benutzen Sie die Fernbedienung innerhalb ihres Wirkungsbereichs. (Seite 21) Wechseln Sie die Batterien aus. (Seite 21) Setzen Sie die Fernbedienung zurück. Halten Sie 1 (Zifferntaste) gedrückt und drücken Sie dabei mindestens 5 Sekunden lang ENTER auf der Fernbedienung.			
Player-Betrieb nicht möglich.	Verwenden Sie den Player innerhalb des angegebenen Betriebstemperaturbereichs? (Seite 52)			

Disk-Wiedergabe

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Der Player kann die Disk nicht wiedergeben.	Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seite 10) Vergewissern Sie sich, dass die Disk korrekt eingelegt ist (in der Disklade zentriert und mit der Etikettenseite nach oben). (Seite 25) Vergewissern Sie sich, dass der Regionalkode der Disk mit dem dieses Players übereinstimmt. (Seite 7) Lassen Sie etwaige Kondensation im Player abtrocknen. (Seite 10) Prüfen Sie, ob die Disk im kompatiblen TV-Format bespielt ist (PAL oder NTSC). Der Player kann kein Videomaterial wiedergeben, das nicht normal aufgezeichnet wurde. (Seite 7) Der Zustand der Disk-Aufnahme, eine verkratzte, verzogene oder verschmutzte Disk, der Zustand des Abtasters oder Kompatibilitätsprobleme zwischen diesem Player und der verwendeten Disk können eine einwandfreie Wiedergabe unmöglich machen. (Seiten 7, 10) Wenn die Aufnahmezeit einer Disk ungewöhnlich kurz ist, ist die Wiedergabe ggf. nicht möglich. BD-RE/R-Disks, die in einem anderen Format als BDMV/BDAV bespielt sind, können nicht abgespielt werden. (Seite 7)
Die Disk wird nach dem Schließen der Disklade automatisch wieder ausgeworfen.	Vergewissern Sie sich, dass die Disk korrekt eingelegt ist (in der Disklade zentriert und mit der Etikettenseite nach oben). (Seite 25) Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seite 10) Vergewissern Sie sich, dass der Regionalkode der Disk mit dem dieses Players übereinstimmt. (Seite 7) Vergewissern Sie sich, dass die Disk abspielbar ist. (Seite 7)
Video stoppt.	Ist der Player Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt worden? Wird der Player an einem instabilen Ort benutzt? Der Player stoppt, wenn er Erschütterungen oder Vibrationen erkennt.
Der Player erzeugt beim Wiedergabestart oder beim Einlegen einer Disk ein Klickgeräusch.	Vom Player kann beim Starten der Wiedergabe nach längerer Nichtbenutzung u.U. ein Schnappgeräusch zu hören sein. Diese Geräusche sind normale Betriebsgeräusche und kein Hinweis auf eine Störung.

Bild

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Kein Bild.	Vergewissern Sie sich, dass die Kabel korrekt angeschlossen sind. (Seiten 15–17) Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Fernsehgerät oder der AV-Verstärker auf den korrekten Eingang eingestellt ist. (Seiten 15–17) Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seiten 10) Vergewissern Sie sich, dass der Regionalkode der Disk mit dem dieses Players übereinstimmt. (Seite 7) Kein Bild vom HDMI-Ausgang. Stimmen die Einstellungen? Bitte die Einstellungen kontrollieren. (Seite 38) Kein Bild vom Komponenten-Videoausgang. Stimmen die Einstellungen? Bitte die Einstellungen kontrollieren. (Seite 38)
Bildschirm blockiert und Bedienungstasten ohne Funktion.	 Drücken Sie STOP und starten Sie dann erneut die Wiedergabe. Schalten Sie die Stromversorgung aus und wieder ein. Falls sich die Stromversorgung nicht einschaltet, führen Sie bitte eine Rücksetzung durch. (Seite 48) Ist die Disk beschädigt oder verschmutzt? Überprüfen Sie den Zustand der Disk. (Seite 10)
Nur Ton ohne das Videobild.	• Ist das Anschlusskabel für die Videoausgabe korrekt angeschlossen? (Seiten 15–17)
Breitbild-Video erscheint vertikal gedehnt oder schwarze Balken erscheinen am oberen und unteren Bildrand.	Ist "TV-Einstellungen" richtig auf den angeschlossenen TV eingestellt? (Seite 38) Falls Sie einen Breitbild-TV verwenden, ist "TV-Einstellungen" auf "16:9-Format" eingestellt? (Seite 38)
Rechteckrauschen (Mosaik) erscheint auf dem Bildschirm.	Bei Szenen, die schnelle Bewegungen enthalten, können aufgrund der Eigenschaften des digitalen Bildkomprimierungsverfahrens mosaikartige Blöcke im Bild auffällig werden.
Das Wiedergabebild kann gestört sein, wenn DVD-Videomaterial auf einem Videorekorder aufgezeichnet oder über einen Videorekorder wiedergegeben wird.	Dieser Player ist mit dem Kopierschutz des analogen Kopierschutzsystems kompatibel. Manche Disks enthalten ein Kopierschutzsignal. Falls Sie versuchen, eine solche Disk über einen Videorekorder wiederzugeben oder auf einem Videorekorder mitzuschneiden und wiederzugeben, verhindert der Kopierschutz eine normale Wiedergabe. (Seiten 16–17)
Ton wird nicht ausgegeben oder die Bilder werden nicht einwandfrei wiedergegeben.	Bei manchen Disks, die mit kopiergeschütztem Material bespielt sind, ist eventuell keine Tonausgabe oder einwandfreie Bildwiedergabe möglich.

Ton

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Kein Ton oder der Ton ist verzerrt.	Erhöhen Sie die Lautstärke, falls sie am Fernsehgerät oder Verstärker auf Minimum eingestellt ist. Bei Standbild- und Zeitlupenwiedergabe sowie bei schnellem Vor- und Rücklauf erfolgt keine Tonwiedergabe. (Seite 31) Im DTS-Format aufgezeichneter DVD-Ton wird nur über den DIGITAL AUDIO OUT-Anschluss ausgegeben. Schließen Sie einen DTS-kompatiblen digitalen Verstärker oder Decoder an den DIGITAL AUDIO OUT OPTICAL-Anschluss des Players an. (Seite 18) Prüfen Sie nach, ob das Audiokabel korrekt angeschlossen ist. (Seiten 18–19) Prüfen Sie nach, ob die Kabelstecker sauber sind. Nehmen Sie die Disk heraus und reinigen Sie sie. (Seite 10) Je nach dem Zustand der Audioaufzeichnung, z.B. wenn ein anderer Ton als ein Audiosignal oder ein nicht standardgemäßes Audiosignal als Audioinhalt der Disk aufgezeichnet ist, erfolgt u.U. keine Tonausgabe. (Seite 7)
Der linke und rechte Tonkanal sind vertauscht oder der Ton wird nur auf einer Seite ausgegeben.	Sind die Audiokabel kanalvertauscht angeschlossen oder ist bei einem Kanal der Stecker nicht angeschlossen? (Seite 19)
Ton wird nicht ausgegeben oder die Bilder werden nicht einwandfrei wiedergegeben.	Bei manchen Disks, die mit kopiergeschütztem Material bespielt sind, ist eventuell keine Tonausgabe oder einwandfreie Bildwiedergabe möglich.

Netzwerk

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Internet-Verbindung nicht herstellbar.	 Ist das LAN-Kabel richtig angeschlossen? Ist ein falsches Kabel verwendet, z.B. ein Modularkabel? Schließen Sie ein LAN-Kabel an den ETHERNET-Anschluss an. (Seite 20) Ist das angeschlossene Gerät, z.B. ein Breitband-Router oder Modem, eingeschaltet? Ist der Breitband-Router und/oder das Modem richtig angeschlossen? Sind in der Netzwerk-Einstellung die richtigen Parameter eingestellt? Kontrollieren Sie das "Kommunikationssetup". (Seiten 41–43)
BD-LIVE-Inhalte können nicht heruntergeladen werden.	Ist das LAN-Kabel richtig angeschlossen? Ist der USB-Speicher richtig angeschlossen? Kontrollieren Sie, dass der USB-Speicher an die BD STORAGE/SERVICE-Buchse auf der Rückseite des Players angeschlossen ist. Kontrollieren Sie, ob die BD-Disk BD-LIVE unterstützt. Kontrollieren Sie die Einstellung für "BD-Internetzugang". (Seite 40)

Sonstige

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Das Fernsehgerät funktioniert nicht korrekt.	Manche Fernsehgeräte mit drahtloser Fernbedienfunktion funktionieren u.U. nicht normal, wenn die Fernbedienung dieses Players benutzt wird. Benutzen Sie ein solches Fernsehgerät in größerem Abstand von diesem Player.
Der Player erwärmt sich während der Benutzung.	Wenn dieser Player benutzt wird, kann sich das Gehäuse je nach der Benutzungsumgebung erwärmen. Dies ist kein Anzeichen für eine Funktionsstörung.
(り (Bereitschaft/Ein)-Anzeige leuchtet weiter.	Nach dem Ziehen des Netzsteckers leuchtet die (b) (Bereitschaft/Ein)-Anzeige noch eine kurze Zeit weiter. Dies ist normal und kein Hinweis auf eine Störung.

Rücksetzen dieses Plavers

- Falls dieser Player während des Betriebs einer starken Störbeeinflussung, wie z.B. durch übermäßige statische Elektrizität, starkes externes Rauschen, eine Störung der Versorgungsspannung oder eine durch Blitzschlag oder Fehlbedienung verursachte Störspannung, ausgesetzt wird, können Fehler wie Nichtansprechen auf eine Bedienung auftreten. Falls der Player nicht einwandfrei funktioniert, auch wenn er einmal ausgeschaltet wurde, halten Sie bitte (b) I am Player gedrückt, bis "RESEE" im Frontdisplay erscheint. Schalten Sie dann den Player ein, sobald die Anzeige (b) I (Bereitschaft/Ein) leuchtet.
- Wenn Sie eine Rücksetzung bei eingeschalteter Stromversorgung vornehmen, schaltet sich der Player aus. Schalten Sie die Stromversorgung wieder ein. Es kann einige Momente dauern, bis die Systemverarbeitung abgeschlossen und der Player betriebsbereit ist. Während der Systemverarbeitung blinkt die BD/DVD/CD-Modusanzeige im Frontdisplay des Players. Wenn die Systemverarbeitung dann abgeschlossen ist, stellen die Anzeige das Blinken ein und leuchtet normal. Sie können den Player bedienen, sobald die BD/DVD/CD-Modusanzeige konstant leuchtet.
- Da bei einer Rücksetzung der Daten alle im Speicher enthaltenen Einstellungen einschließlich der Sprache gelöscht werden, müssen diese anschließend neu vorgenommen werden.
- Sollte das Problem selbst nach einer Rücksetzung bestehen bleiben, ziehen Sie das Netzkabel ab und schließen Sie es wieder an. Wird das Problem auch dadurch nicht behoben, wenden Sie sich an die nächste von SHARP zugelassene Kundendienststelle.

Bildschirm-Fehlermeldungen

Meldungen zu BD- und DVD-Disks

 Die folgenden Meldungen erscheinen auf dem Fernsehschirm, falls die Disk, die Sie abspielen wollen, ungeeignet oder die Bedienung inkorrekt ist.

Fehlermeldung	Möglicher Fehler	Lösungsvorschlag
Wiedergabe nicht möglich!	Die Disk kann nicht mit diesem Player abgespielt werden.	Kontrollieren Sie die Disk und legen Sie sie korrekt ein.
Disk nicht kompatibel.	Falls Sie eine Disk einlegen, die nicht mit diesem Player abspielbar ist (z.B. eine verkratzte Disk), oder falls Sie eine Disk verkehrt herum einlegen, erscheint diese Meldung und die Disklade wird automatisch ausgefahren.	
	Tritt auf, wenn die eingelegte Disk nicht abspielbar ist, weil sie z.B. nicht standardformatig ist oder Kratzer aufweist.	Entnehmen Sie die Disk.
Nicht bedienbar!	Tritt bei einem Bedienungsfehler auf.	
Der USB-Speicher ist nicht richtig formatiert. Bitte den Speicher über die USB-Speicher-Verwaltung formatieren.	Erscheint, wenn ein Formatierfehler vorliegt.	Formatieren Sie den USB-Speicher erneut.
Angeschlossener USB-Speicher nicht verwendbar. Der Speicher sollte mit USB 2.0 konform sein.	Erscheint, wenn der verwendete USB- Speicher nicht mit USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) konform ist (z.B. bei USB 1.0/USB 1.1).	Schließen Sie einen USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) konformen USB- Speicher an.

Glossar

Altersbegrenzung (Seite 40)

Bei manchen digitalen Sendungen und BD/DVD Video-Disks sind Begrenzungsstufen vorgegeben, mit denen die Wiedergabe entsprechend dem Alter des Betrachters eingeschränkt werden kann. Dieser Player unterstützt die Einstellung einer Altersbegrenzung für die Wiedergabe der Sendungen und Disks.

BDAV (Seite 7)

BDAV (Blu-ray Disc Audio/Visual, BD-AV = Blu-ray-Disk Audio/Video, BD-AV) bezieht sich auf eines der für beschreibbare Blu-ray-Disks verwendeten Anwendungsformate, wie z.B. BD-R und BD-RE. BDAV ist ein Aufnahmeformat, das DVD-VR (VR-Modus) der DVD-Spezifikation entspricht.

BD-J-Anwendung

Das BD-ROM-Format unterstützt Java für interaktive Funktionen, "BD-J" bietet Contents-Anbietern eine praktisch unbegrenzte Funktionalität zum Kreieren interaktiver BD-ROM-Titel.

BD-LIVE (Seite 27)

Bei BD-LIVE-kompatiblen Blu-ray-Disks ist eine Reihe von interaktiven Contents über das Internet verfügbar.

BDMV (Seite 7)

BDMV (Blu-rav Disc Movie, BD-MV = Blu-rav-Disk "Kino", BD-MV) bezeichnet eines der bei BD-ROMs verwendeten Anwendungsformate und ist in den Spezifikationen der Blu-ray-Disk enthalten. BDMV ist ein Aufnahmeformat, das DVD-Video bei der DVD-Spezifikation entspricht.

BD-R (Seiten 7, 25)

Die BD-R (Blu-ray Disc Recordable = Blu-ray-Disk, einmal beschreibbar) ist eine einmal beschreibbare Blu-ray-Disk. Da die aufgezeichneten Inhalte nicht mehr überschrieben werden können, eigenen sich die DVD+/-R zum Archivieren von Daten und für das Speichern und den Vertrieb von Videomaterial.

BD-RE (Seiten 7, 25)

Eine BD-RE (Blu-ray Disc Rewritable = Blu-ray-Disk, mehrmals beschreibbar) ist eine bespielbare und wiederbeschreibbare Blu-ray-Disk.

BD-ROM

BD-ROMs (Blu-ray Disc Read-Only Memory = Blu-ray-Disk, Nur-Lese-Speicher) sind kommerziell produzierte Disks. Außer dem herkömmlichen Film- und Videomaterial umfassen diese Disks auch erweiterte Funktionen wie interaktive Inhalte. Menübetrieb mit Pop-up-Menüs, umschaltbare Untertitel und Diashows. BD-ROMs können jede Art von Daten enthalten, werden in der Praxis aber primär für Filme im High Definition-Format genutzt, die für die Wiedergabe mit einem Blu-ray-Disk-Player bestimmt sind.

Blu-ray Disk (BD) (Seite 7)

Ein Disk-Format, das für Aufnahme/Wiedergabe von High-Definition (HD)-Videomaterial (für HDTV usw.) und für die Speicherung großer Datenmengen entwickelt wurde. Eine einschichtige Blu-ray-Disk kann bis zu 25 GB und eine zweischichtige Disk sogar bis zu 50 GB an Daten aufnehmen.

Disk-Menü (Seite 26)

Gestattet die Auswahl von Optionen wie die Untertitelsprache oder das Audioformat über ein Menü, das auf der DVD Video-Disk gespeichert ist.

Dolby Digital

Ein von Dolby Laboratories Inc. entwickeltes Tonsystem, das der Audioausgabe das Ambiente eines Kinos verleiht, wenn das Gerät an einen Dolby Digital Prozessor oder -Verstärker angeschlossen wird.

Dolby Digital Plus

Ein zur Erweiterung von Dolby Digital entwickeltes Soundsystem. Diese Tonkodiertechnologie unterstützt 7,1 Multichannel-Raumklang.

Dolby TrueHD

Dolby TrueHD ist eine verlustfreie Kodierungstechnologie, die bis zu 8 Kanäle Multikanal-Raumklang für die nächste Generation der optischen Disks unterstützt. Der reproduzierte Sound ist Bit für Bit eine getreue Abbildung des Originaltons.

DTS

Hierbei handelt es sich um ein von DTS Inc. für den Einsatz in Kinos entwickeltes digitales Tonsystem.

DTS-HD High Resolution Audio

DTS-HD High Resolution Audio (DTS-HD-Audio mit hoher Auflösung) ist eine neue Technologie, die für die nächste Generation optischer Disk-Formate mit hoher Auflösung entwickelt wurde.

DTS-HD Master Audio

DTS-HD Master Audio (DTS-HD-Audio für Master-Anforderungen) ist eine verlustfrei wirkende Audio-Komprimiertechnik, die für die nächste Generation optischer Disk-Formate mit hoher Auflösung entwickelt wurde.

DTS-HD Master Audio | Essential

DTS-HD Master Audio | Essential ist eine verlustfrei wirkende Audio-Komprimiertechnik, die für die nächste Generation optischer Disk-Formate mit hoher Auflösung entwickelt wurde.

DVD-Hochskalieren (Seite 25)

Hochskalieren (Hochkonvertieren) ist eine bei verschiedenen Playern und anderen Geräten verfügbare Funktion zum bildschirmfüllenden Vergrößern des Bilds auf das Bildschirmformat von Videogeräten wie TVs.

DVD-Video (Seiten 7, 25)

Ein Disk-Format, das bis zu acht Stunden Film auf einer Disk festhalten kann, die den gleichen Durchmesser hat wie eine CD. Eine einseitige DVD fasst einschichtig bis zu 4,7 GB und zweischichtig bis zu 8,5 GB; beidseitige DVDs können einschichtig 9,4 GB und zweischichtig 17 GB speichern. Im Interesse einer effektiven Komprimierung der Videodaten wurde das MPEG-2-Format übernommen. Diese Technologie bedient sich einer variablen Rate, mit der die Daten gemäß Videostatus für Wiedergabe hochwertiger Bilder kodiert werden. Die Aufzeichnung der Tondaten erfolgt in einem Multikanal-Format wie Dolby Digital, was eine Tonwiedergabe mit wirklichkeitsnaher Präsenz ermöglicht.

DVD+/-R (Seiten 7, 25)

Eine DVD+/-R ist eine bespielbare, einmal beschreibbare DVD. Da Inhalte aufgezeichnet und nicht mehr überschrieben werden können, eigenen sich DVD+/-R zum Archivieren von Daten und für das Speichern und den Vertrieb von Videomaterial. Bei der DVD+/-R unterscheidet man zwischen zwei verschiedenen Formaten: VR-Format und Video-Format. Mit Video-Format erstellte DVDs besitzen das gleiche Format wie eine DVD-Video, während mit VR-Format (Video Recording) erstellte Disks auch das Programmieren oder Bearbeiten der Inhalte zulassen.

DVD+/-RW (Seiten 7, 25)

Eine DVD+/-RW ist eine bespielbare und neu beschreibbare DVD. Durch die Neubeschreibbarkeit ist Bearbeiten möglich. Bei der DVD+/-RW unterscheidet man zwischen zwei verschiedenen Formaten: VR-Format und Video-Format. Mit Video-Format erstellte DVDs besitzen das gleiche Format wie eine DVD-Video, während mit VR-Format (Video Recording) erstellte Disks auch das Programmieren oder Bearbeiten der Inhalte zulassen.

HDMI (Seite 15)

HDMI (High-Definition Multimedia Interface = Schnittstelle für hochauflösende Multimedia) ist eine Schnittstelle, die sowohl Video als auch Audio über einen einzigen digitalen Anschluss unterstützt. Die HDMI-Schnittstelle überträgt Videosignale mit Standard- oder hoher Auflösung sowie Multikanal-Audiosignale in digitaler Form ohne Signalverschlechterung an AV-Geräte wie ein HDMI-taugliches Fernsehgerät.

Interlace-Format

Beim Interlace-Format (Zeilensprung-Verfahren) wird nur jede zweite Zeile eines Bildes als ein "Halbbild" angezeigt, was das Standardverfahren für die Bildwiedergabe bei Fernsehgeräten ist. Die geradzahligen Halbbilder zeigen die geradzahligen Bildzeilen und die ungeradzahligen Halbbilder die ungeradzahligen Zeilen eines Vollbilds an.

JPEG (Seiten 7, 8, 34)

JPEG (Joint Photographic Experts Group = Schnittstelle für hochauflösende Multimedia) ist ein Standbilddaten-Komprimierformat, das von den meisten Digitalkameras verwendet wird.

Kapitelnummer (Seiten 35, 36)

Abschnitte eines Films oder eines Musik-Features, die kleiner als Titel sind. Ein Titel besteht aus mehreren Kapiteln. Es gibt auch Disks, die nur ein einziges Kapitel enthalten.

Kopierschutz

Diese Funktion verhindert Kopieren. Disks, die vom Urheberrechtsinhaber mit einem Kopierschutzsignal versehen worden sind, können nicht kopiert werden.

Letter Box (LB 4:3) (Seite 38)

Bildschirmformat mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildrand, um die Wiedergabe von Breitbild-Software (16:9) auf einem angeschlossenen Fernsehgerät mit Format 4:3 zu ermöglichen.

Linear PCM-Ton

Linear PCM ist ein bei Audio-CDs und manchen DVD- und Blu-ray-Disks verwendetes Signalaufzeichnungsformat. Der Ton auf Audio-CDs wird mit 44,1 kHz/16 Bit aufgenommen. (Auf DVD-Video-Disks erfolgt die Tonaufnahme mit 48 kHz/16 Bit bis 96 kHz/24 Bit und auf BD Video-Disks mit 48 kHz/16 Bit bis 192 kHz/24 Bit.)

MPEG-2

MPEG-2 (Moving Picture Experts Group Phase 2 = Gremium von Videokompressionsexperten, Phase 2) ist eines der Videodaten-Komprimierverfahren, das bei DVD-Videos und digitalen Programmen weltweite Verbreitung gefunden hat. Manche Blu-ray-Disks verwenden auch MPEG-2 mit hoher Bitrate.

Multi-Blickwinkel (Seiten 33, 35, 36)

Dies ist ein Merkmal von DVD- und BD-Video-Disks. Manche Disks enthalten aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommene Szenen, die auf derselben Disk gespeichert sind, damit Sie die Szenen aus verschiedenen Blickwinkeln wiedergeben können. (Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Disk entsprechend aufgenommene Szenen enthält.)

Multi-Ton

Dies ist ein Merkmal von DVD- und BD-Video-Disks. Diese Funktion ermöglicht es, mehrere Tonspuren für das gleiche Video aufzunehmen, damit Sie durch Umschalten der Tonspur in den Genuss verschiedener Tonaufzeichnungen kommen. (Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Disk mehrere Tonspuren enthält.)

Pan Scan (PS 4:3) (Seite 38)

Ein Bildschirmformat, das die Seiten des Bilds abschneidet, um die Wiedergabe von Breitbild-Software (16:9) auf einem angeschlossenen Fernsehgerät des Formats 4:3 zu ermöglichen.

Pop-up-Menü (Seite 26)

BD-Video-Disks bieten eine erweiterte Menüsteuerung. Wenn Sie während der Wiedergabe **POP-UP MENU** drücken, erscheint ein Aufklappmenü, dessen Bedienung bei laufender Wiedergabe möglich ist.

Progressive-Format

Im Unterschied zum Interlace-Format (Zeilensprung-Verfahren), das zur Darstellung eines Vollbilds abwechselnd jede zweite Bildzeile zeigt (Halbbilder), wird im Progressive-Format das gesamte Bild gleichzeitig als Vollbild angezeigt. Während im Interlace-Format maximal 30 Vollbilder/60 Halbbilder angezeigt werden können, erlaubt das Progressive-Format 60 Vollbilder/ Sek. Dies ergibt eine höhere Gesamt-Bildqualität und Standbilder, Text und horizontale Linien wirken schärfer.

Regionalkode (Seite 7)

Ein Kode, der ein geographisches Gebiet der Kompatibilität mit einer BD/DVD kennzeichnet.

Springen (Seite 31)

Mit dieser Funktion können Sie bei laufender Wiedergabe zum Anfang des laufenden oder des nächsten Kapitels (oder Tracks) springen.

Titelnummer (Seiten 35, 36)

Diese Nummern sind auf DVD- und Blu-ray-Disks aufgezeichnet. Wenn eine Disk zwei oder mehr Filme enthält, sind diese Filme als Titel 1, Titel 2 usw. nummeriert.

Top-Menü (Seite 26)

Bei einer BD/DVD-Video-Disk ist dies das Menü zum Wählen von Punkten wie das wiederzugebende Kapitel oder die Untertitelsprache. Bei manchen DVD-Videos ist das Top-Menü auch als "Titelmenü" bezeichnet.

Tracknummer (Seiten 35, 36)

Diese Nummern sind den auf Audio-CDs aufgezeichneten Tracks zugewiesen. Sie ermöglichen das schnelle Ansteuern einzelner Tracks.

Untertitel (Seiten 32, 35, 36)

Dies sind die auf DVD-Disks aufgezeichneten Textzeilen, die am unteren Bildrand erscheinen und den Dialog übersetzen oder schriftlich anzeigen. Bei vielen DVD- und BD-Video-Disks sind solche Untertitel verfügbar.

Wiedergabe-Fortsetzung (Seite 25, 30)

Wenn die Wiedergabe gestoppt wird, speichert der Player die Stoppposition und diese Funktion ermöglicht die Fortsetzung der Wiedergabe ab diesem Punkt.

x.v.Colour

x.v.Colour reproduziert eine erweiterte Farbpalette und kann fast sämtliche Farben darstellen, die vom menschlichen Auge erfassbar sind. (Für JPEG-Dateien nur mit diesem System anwendbar)

Zeitwert

Dieser Wert gibt die Spielzeit an, die seit dem Start einer Disk oder eines Titels verstrichen ist. Dies kann zum schnellen Ansteuern einer Szene verwendet werden. (Diese Funktion ist bei manchen Disks nicht verfügbar.)

Technische Daten

Allgemeines

Stromversorgung	100-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme (Normal)	25 W Der Strom wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Wiedergabe länger als circa 10 Minuten gestoppt ist. (Bei Einstellung von "Auto-Ausschaltung" auf "Ja")
Leistungsaufnahme (Bereitschaft)	0,6 W (Bei Einstellung von "Schnellstart" auf "Aus") 12 W (Bei Einstellung von "Schnellstart" auf "Ja")
Abmessungen	432 mm × 58 mm × 260 mm (B × H × T)
Gewicht	3,0 kg
Betriebstemperatur	5°C bis 35°C
Lagertemperatur	−20°C bis 55°C
Betriebsluftfeuchtigkeit	10 % bis 80 % (keine Kondensation)
Fernsehsysteme	PAL-System/NTSC-System (Ausgegeben wird das Format der Aufzeichnung auf der Disk.)

Wiedergabe

Abspielbare Disks	BD-ROM, BD-RE Dual Layer, BD-R Dual Layer, DVD Video, DVD+RW/+R/-RW/-R Dual Layer (Video/VR-Format), Audio CD (CD-DA), CD-RW/R (CD-DA, JPEG-Dateiformat)
Regionalkode	B oder ALL für BD, 2 oder ALL für DVD

Eingänge/Ausgänge

HDMI	HDMI-19-Pol-Standardanschluss (1080p/24 Hz-Ausgabe) HDMI™ (V.1.3 mit x.v.Colour, Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio Essential)
Komponenten-Videoausgang	Ausgangspegel: Y: 1 Vp-p (75 Ohm) $P_B/C_B, P_R/C_R: 0,7 \ Vp-p \ (75 \ Ohm)$ Buchsen: Cinchbuchse
Video-Ausgang	Ausgangspegel: 1 Vp-p (75 Ohm) Buchse: Cinchbuchse
Optischer Digital-Audioausgang	Anschluss: Optische Rechteckbuchse (Square Optical)
Audioausgang	Ausgangspegel: 2 V eff. (Ausgangsimpedanz: 1 kOhm) Buchsen: Cinchbuchse
USB-Eingang	USB 2.0 High Speed (480 MBit/s) konform (für lokale Speicherung/Software-Update) USB-Speicher: Mindest-Speicherkapazität 2 GB oder höher
ETHERNET	10BASE-T/100BASE-TX

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

Information on the Software License for This Product

Software composition

The software included in this product is comprised of various software components whose individual copyrights are held by SHARP or by third parties.

Software developed by SHARP and open source software

The copyrights for the software components and various relevant documents included with this product that were developed or written by SHARP are owned by SHARP and are protected by the Copyright Act, international treaties, and other relevant laws. This product also makes use of freely distributed software and software components whose copyrights are held by third parties. These include software components covered by a GNU General Public License (hereafter GPL), a GNU Lesser General Public License (hereafter LGPL) or other license agreement.

Obtaining source code

Some of the open source software licensors require the distributor to provide the source code with the executable software components. GPL and LGPL include similar requirements. For information on obtaining the source code for the open source software and for obtaining the GPL, LGPL, and other license agreement information, visit the following website:

http://www.sharp-eu.com/apl

We are unable to answer any questions about the source code for the open source software. The source code for the software components whose copyrights are held by SHARP is not distributed.

Acknowledgements

The following open source software components are included in this product:

• linux kernel • glibc • OpenSSL • modutils • DirectFB • zlib

Software License Notice

Software License Notice Requirements

The software components incorporated into this product include components whose copyright holders require license notices. The license notices for these software components are shown below.

OpenSSL License

This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (http://www.openssl.org)

Original SSLeay License

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com).

BSD License

This product includes software developed by the University of California. Berkeley and its contributors.



SHARP CORPORATION SHARP ELECTRONICS (EUROPE) GmbH

Sonninstraße 3, 20097 Hamburg, Germany

Gedruckt in Malaysia Imprimé en Malaisie Stampato in Malesia Impreso en Malasia Impresso na Malásia Gedrukt in Maleisië Tryckt i Malaysia Printed in Malaysia

TINS-E077WJQZ